



SV NEUBÖRGER

SAISONHEFT  
2025/2026

# Inhaltsverzeichnis

<b>Grußwort des 1. Vorsitzenden</b> .....	3
<b>Erste Herren</b> .....	4
Vom Kellerkind zur Meisterschaft – Saisonbericht von Trainer Uwe Reinelt .....	4
Nach Vorbereitung verhalten optimistisch .....	6
Sicheres Auftreten im Pokal, furioser Start in die Liga .....	7
Sieg um Sieg im Ligabetrieb .....	8
Elferheld Horstmann und die ersten Punktverluste .....	9
Topspiele, Rekorde – und dann doch die erste Niederlage .....	11
Gelungener Jahresabschluss.....	12
Der Schnee sabotiert die Vorbereitung.....	13
Ernüchterung im Pokal – wenig Tore in der Liga .....	14
Derbysieg und alles klar?.....	15
MEISTER!!! .....	16
Schaulaufen und Hahn schlachten .....	17
Hermann bringt die Schale .....	18
Medienecho.....	20
Fußballmeisterschaft im Regen: SV Neubörger krönt starke Saison (05.05.2026) .....	20
SV Neubörger feiert mit Meisterschale – und lädt zur Generalversammlung (02.06.2026) .....	22
Erste Herren Spielplan und Statistiken .....	24
Abschlusstabelle 1. Kreisklasse Emsland Nord .....	25
Mannschaftsfoto (mit Schale): .....	25
<b>Alte Herren</b> .....	26
<b>Altliga</b> .....	28
<b>A-Junioren</b> .....	30
<b>B-Jugend</b> .....	31
<b>B- Juniorinnen (Mädchenmannschaft)</b> .....	33
<b>C1-Junioren</b> .....	35
<b>C2-Jugend</b> .....	37
<b>D1-Junioren</b> .....	39
<b>D3-Jugend</b> .....	41
<b>E-Jugend Saison 2025/26</b> .....	43
<b>F-Jugend</b> .....	47

<b>G-Jugend</b> .....	48
<b>Damen</b> .....	49
<b>Schiedsrichter</b> .....	50
<b>Tennis</b> .....	52
Saison 2025.....	52
Leistungsklassen: .....	52
Vereinsmeister 2025: .....	53
„Aufschlag für Vielfalt“ begeistert in Neubörger .....	53
Aktuell laufende Sommersaison 2026 .....	54
Vereinsinternes Turnier „Alt gegen Jung“ – gelungener Saisonauftakt bei bestem Wetter .....	55
<b>Darts</b> .....	56
Abschneiden im Ligabetrieb .....	56
Team A – im Spiel gegen den SV Esterwegen.....	58
Team B – im Spiel gegen die TuS Holthusen.....	58
Team C und D – im vereinsinternen Derby .....	58
Individuelle Topleistungen .....	59
Eigene Turnierformate .....	60
Meilenstein zum Jahresbeginn.....	60
Die kommende Saison.....	61
<b>Boule</b> .....	62
<b>Leichtathletik/Sportabzeichen</b> .....	63
<b>InduS</b> .....	65
<b>Volleyball</b> .....	66
<b>Laufgruppe</b> .....	67
<b>SV Neubörger Radfahrchallenge</b> .....	68
<b>Neujahrsempfang</b> .....	70
<b>JSG Emstal erweitert Zusammenarbeit ab Sommer 2026</b> .....	73
<b>Impressum</b> .....	74

## Grußwort des 1. Vorsitzenden

Liebe Sportfreunde, liebe Mitglieder,

wenn wir auf das vergangene Sportjahr zurückblicken, können wir wirklich stolz auf das sein, was wir gemeinsam erreicht haben. Deshalb möchte ich mich im Namen des gesamten Vorstands von Herzen bei euch allen bedanken. Egal ob auf dem Sportplatz, in der Halle, am Spielfeldrand, bei Veranstaltungen oder hinter den Kulissen - ihr alle tragt dazu bei, dass der SV Neubörger so lebendig und erfolgreich ist.



Das Sportjahr 2025/26 hatte wieder viele schöne Momente zu bieten. Besonders beeindruckend war der Zusammenhalt in unserem Verein. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie viele Menschen ihre Zeit und Energie investieren, um unseren Verein voranzubringen. Ein ganz besonderes Highlight war natürlich die Meisterschaft unserer 1. Herrenmannschaft. Mit großem Teamgeist, Leidenschaft und einer starken Leistung über die ganze Saison hinweg hat sich die Mannschaft diesen Erfolg mehr als verdient. Solche Momente zeigen, was möglich ist, wenn alle gemeinsam an einem Strang ziehen. Zu diesem großartigen Erfolg gratuliert der Vorstand der gesamten Mannschaft, dem Trainerteam und allen Unterstützern ganz herzlich.

Neben den sportlichen Erfolgen konnten wir auch rund um unsere Sportanlage Einiges bewegen. Besonders freue ich mich über die neue Bandenwerbung auf unserem Sportgelände. Sie wertet unsere Anlage nicht nur optisch auf, sondern zeigt auch die enge Verbundenheit vieler Unternehmen mit dem Verein.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Sponsoren bedanken, die uns mit ihrer Unterstützung zur Seite stehen. Eure Unterstützung ist ein wichtiger Baustein für die Zukunft unseres Vereins und dafür sind wir sehr dankbar. Ein großes Dankeschön gilt natürlich auch allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, unseren Trainern, Betreuern, Eltern, Fans und Unterstützern. Oft werden die vielen Stunden Arbeit im Hintergrund gar nicht gesehen, aber genau dieses Engagement macht den SV Neubörger aus.

Ich freue mich schon auf das kommende Sportjahr und darauf, gemeinsam mit euch neue Ziele zu verfolgen, Erfolge zu feiern und das Vereinsleben weiter aktiv zu gestalten. Lasst uns den Weg, den wir eingeschlagen haben, mit Freude, Fairness und Zusammenhalt weitergehen.

Vielen Dank für eure Treue, euer Vertrauen und euren Einsatz für den SV Neubörger. Ich wünsche euch und euren Familien alles Gute, Gesundheit und viele schöne Momente in unserem Verein.

Mit sportlichem Gruße, Christoph Wöste

# Erste Herren

## Vom Kellerkind zur Meisterschaft – Saisonbericht von Trainer Uwe Reinelt

Wenn ich auf die vergangene Saison zurückblicke, bin ich vor allem stolz auf die Mannschaft. Was diese Mannschaft in den letzten zwölf Monaten geleistet hat, ist alles andere als selbstverständlich. Aus einem Team, das in der letzten Saison lange abstiegsgefährdet war, ist ein verdienter Meister geworden.

Bereits in der Vorbereitung haben wir die Grundlagen für diesen Erfolg gelegt. Wir haben intensiv an taktischen Abläufen gearbeitet, ich habe viele individuelle Gespräche geführt und mit jedem Spieler Entwicklungsziele definiert. Gleichzeitig wurde auch im konditionellen Bereich hart gearbeitet. Das zahlte sich besonders in den Schlussphasen vieler Spiele aus, in denen wir häufig noch einmal zulegen konnten, während andere Mannschaften bereits abbauten.

Die Mannschaft legte von Beginn an los wie die Feuerwehr. Schon in den ersten Spielen war unsere klare Spielidee erkennbar. Der starke Auftakt gegen Hilkenbrook mit einem 8:2-Sieg setzte ein erstes Ausrufezeichen. Besonders beeindruckt hat mich dabei nicht nur die Leistung der Startelf, sondern auch die der Einwechselspieler. Dieses Spiel hat etwas mit uns gemacht und früh gezeigt, welches Potenzial in dieser Mannschaft steckt.

Vor der Saison hatten wir gemeinsam ein realistisches Ziel formuliert: einen Platz zwischen Rang vier und neun. Doch mit jedem Spiel wuchs das Selbstvertrauen. Wir gingen motiviert in jede Partie, konzentrierten uns auf die jeweils nächste Aufgabe und konnten uns auf eine klare Defensivstruktur verlassen, die uns über die gesamte Saison ausgezeichnet hat. Nicht umsonst stellten wir am Ende der Saison mit Abstand die beste Defensive!

Natürlich gab es auch schwierige Momente. Das Spiel in Vrees war ein solcher Tag, an dem gefühlt alles gegen uns lief. Dort endete unsere lange Ungeschlagen-Serie. Entscheidend war jedoch die Reaktion der Mannschaft. Niemand ließ den Kopf hängen. Stattdessen arbeiteten wir weiter und gingen gestärkt daraus hervor.



Ein wichtiger Faktor für unseren Erfolg war der außergewöhnliche Zusammenhalt innerhalb des Teams. Die Mannschaft war über die gesamte Saison hinweg sehr intakt. Die Spieler gingen ehrlich miteinander um, Konflikte gab es praktisch keine. Diese Atmosphäre hat es ermöglicht, dass sich jeder weiterentwickeln konnte. Besonders begeistert hat mich die Fehlerkultur. Fehler wurden untereinander stets ausgebügelt. Dadurch konnten wir auch als Mannschaft wachsen.

Auch in der Winterpause blieben wir unserem Weg treu. Unser Motto lautete: „Von Spiel zu Spiel denken und uns von uns selbst überraschen lassen.“ Genau das haben wir getan. Ein besonderes Ausrufezeichen im Meisterschaftskampf setzte das Spiel in Wipplingen. Dort traf Marius Korte nach längerer Durststrecke gleich dreimal und zeigte seine ganze Klasse. Überhaupt war er mit seinen Toren ein wichtiger Faktor. Mit den Spielen in Spahnharrenstätte und gegen Werlte machten wir dann souverän und früh in der Saison den Sack zu.

Bemerkenswert war außerdem, dass wir immer wieder Lösungen fanden, wenn wichtige Spieler ausfielen. Die Mannschaft war der Star. Dank einer hervorragend besetzten Auswechselbank konnten wir Ausfälle kompensieren und unsere Qualität aufrechterhalten. Auch unsere überragende Pokalrunde, in der wir mehrere höherklassige Mannschaften besiegten, war ein echtes Highlight und das i-Tüpfelchen auf einer außergewöhnlichen Saison.

Nach dem Gewinn der Meisterschaft mussten wir gegen Walchum-Hasselbrock noch eine Niederlage hinnehmen. Diese war verdient: Walchum-Hasselbrock zeigte eine kämpferisch starke Leistung und verteidigte äußerst diszipliniert. Umso schöner war es, die Saison mit einem überzeugenden 5:1-Erfolg abzuschließen.

Hochachtung vor dieser Mannschaftsleistung! Mit diesem Teamgeist ist auch in Zukunft noch vieles möglich.



## Nach Vorbereitung verhalten optimistisch

Weil die Mannschaft eine herausragende Rückrunde gespielt hatte und damit den Klassenerhalt hatte sichern können, ging sie mit Rückenwind in die Saisonvorbereitung, die schon verhalten positive Signale sendete: Gegen die klassenniedrigeren Gegner Haren II, Fortuna Fresenburg und SF Schwefingen II ließen die Spieler keine Zweifel daran, wer die bessere Mannschaft war. Gegen Ofenerdiek aus der 1. Kreisklasse Oldenburg lag man jedoch schon nach 20 Minuten mit 0:3 zurück, konnte sich jedoch noch auf ein 2:3 heranarbeiten.

<b>Testspiele</b>
<p><b>SV Grenzland Twist II – SV Neubörger 2:2</b>  <b>SV Grenzland Twist II:</b> Frank Boomhoff (46. Sven Brinkmann), Sven Rolfes (75. Lars Sulmann), Marcel Ströer (55. Steffen Wewers), Kai Berens, Lars Sulmann (55. Jonas Korte), Marvin Korte (46. Niclas Schwieters), Silas Hindriks, Justus Bonhold, Sven Wilmes, Chris Bloemendal, Louis Rolfes (60. Steffen Rohling) - Spielertrainer: Steffen Wewers - Spielertrainer: Steffen Rohling  <b>SV Neubörger:</b> Stefan Hermes, Niklas Langen, Simon Voß, Jakob Kerßens, Patrick Schuten, Matthias Wessels, Tim van den Berg, Jonas Korte, Paul Hermes, Moritz Kerßens, Samiullah Rezaie - Trainer: Uwe Reinelt  <b>Schiedsrichter:</b> Martin Kock  <b>Tore:</b> 1:0 Louis Rolfes (44.), 1:1 Paul Hermes (52.), 2:1 Louis Rolfes (54.), 2:2 Moritz Kerßens (73.)  <b>GK:</b> Steffen Rohling (61.) / -</p>
<p><b>TuS Haren 1920 II – SV Neubörger 1:4</b>  <b>TuS Haren 1920 II:</b> Ole Winters, Matthis Wübkes, Wiktor Tomasiwicz, Arthur Sommer, Christian Jansen, Jonas Pethan, Julian Heymann, Jens Cordes, Jannik Müller, Justus Lonnemann, Tobias Schepers - Trainer: Henning Meyering  <b>SV Neubörger:</b> Bernd Horstmann, Niklas Langen (83. Fabian Hermes), Simon Voß, Matthias Wessels, Paul Hermes, Jonas Korte, Fynn Wübben (81. Max Kossen), Samiullah Rezaie (73. Lars Meiners), Tim van den Berg (46. Jan-Niklas Koop), Marius Korte, Lennart Schuten (46. Ehsanullah Rezaie) - Trainer: Uwe Reinelt  <b>Schiedsrichter:</b> René Keller  <b>Tore:</b> 0:1 Paul Hermes (35.), 1:1 Christian Jansen (40.), 1:2 Fynn Wübben (45.+2), 1:3 Marius Korte (80.), 1:4 Jonas Korte (81.)</p>
<p><b>SV Neubörger – SV Teutonia Stapelmoor 0:0</b>  <b>SV Neubörger:</b> Bernd Horstmann, Niklas Langen (46. Jan-Niklas Koop), Simon Voß (27. Patrick Schuten), Jakob Kerßens, Tim van den Berg, Jonas Korte, Fynn Wübben (79. Lennart Schuten), Paul Hermes, Moritz Kerßens (81. Fabian Hermes), Ehsanullah Rezaie (46. Lars Meiners), Marius Korte (68. Samiullah Rezaie) - Trainer: Uwe Reinelt  <b>SV Teutonia Stapelmoor:</b> Steffen Müller, Torben Lübbers, Tim Winterboer, Freerk Röskens, Arne Waltemathe, Markus Müller, Marco Leuschner, Patrick Hinderks, Benjamin Olthoff, Gerd Korte, Marc Engels – Trainer: Mark Schüller  <b>Schiedsrichter:</b> Ingo Haustermann  <b>Tore:</b> keine Tore  <b>GK:</b> Niklas Langen (7.) / Mark Schüller (39.), Markus Müller (42.)  <b>GRK:</b> Mark Schüller (39.)</p>
<p><b>SV Neubörger – SV Fortuna Fresenburg 1975 6:0</b>  <b>SV Neubörger:</b> Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Jakob Kerßens, Matthias Wessels, Jonas Korte, Fynn Wübben, Jan-Niklas Koop, Paul Hermes, Moritz Kerßens, Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt  <b>SV Fortuna Fresenburg 1975:</b> Fabian Zunke, Alexander Ahlers, Stefan Robin, Jonas Buss, Maxim Kraus, Lukas Ellermann, Michael Bernhard, Lucas Rüschen, Jonas Kanne, Simon Schulte-Greve, Adrian Führs - Trainer: Dieter Wilken  <b>Schiedsrichter:</b> Matthis Klaaßen  <b>Tore:</b> 1:0 Moritz Kerßens (19.), 2:0 Marius Korte (24.), 3:0 Moritz Kerßens (34.), 4:0 Matthias Wessels (43.), 5:0 Jakob Kerßens (54.), 6:0 Guyhermann Kouassi (75.)  <b>GK:</b> - / Mathis Schaa (57.), Simon Schulte-Greve (76.)</p>

**SV Neubörger – SF Schwefingen 1949 II 5:1**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Jakob Kerßens, Matthias Wessels, Jonas Korte, Fynn Wübben, Jan-Niklas Koop, Paul Hermes, Moritz Kerßens, Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt  
**SF Schwefingen 1949 II:** Jan-Lars Fitzner, Julian Abeln, Hannes Temmen, Enno Terfehr, Simon Borgmann, Nils Eppe, Luca Mattes Lampe, Justus Kulle, Sven Marien, Hannes Köbbemann - Trainer: Markus Bolte - Trainer: Lukas Wahmes

**Schiedsrichter:** Robert Schwarz

**Tore:** 1:0 Marius Korte (13.), 2:0 Jonas Korte (21.), 2:1 Luca Mattes Lampe (22.), 3:1 (29.), 4:1 Marius Korte (58.), 5:1 Jonas Korte (75.)

**GK:** Matthias Wessels (22.) / Julian Abeln (77.)

**SV Neubörger – SV Ofenerdiek 2:3**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Matthias Wessels, Tim van den Berg, Philipp Langen, Paul Hermes, Lennart Schuten, Moritz Kerßens, Samiullah Rezaie, Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt

**SV Ofenerdiek:** Jonte Klaas, Arne Mannhaupt, Ole Brandt, Stephan Hortmann-Scholten, Sönke Heidemann, Thomas Hortmann-Scholten, Janik Schulze, Lasse Klaas, Finn-Luca Gerdes, Lukas Schröder, Max Wolfgang Lösekann - Trainer: Oliver Gerdes

**Schiedsrichter:** Norbert Kässens (Heede)

**Tore:** 0:1 Lasse Klaas (12.), 0:2 Janik Schulze (16.), 0:3 Janik Schulze (18.), 1:3 Marius Korte (26.), 2:3 Matthias Wessels Fischer (65.)

## Sicheres Auftreten im Pokal, furioser Start in die Liga

Das erste Pflichtspiel der Saison fand im Rahmen der ersten Pokalrunde statt. Auswärts stand beim SV Groß Hesepe II, Aufsteiger aus der 3. Kreisklasse, eine Pflichtaufgabe auf dem Programm, die der SVN souverän löste. Matthias Wessels Fischer – zum ersten Mal unter neuem Familiennamen – musste hier, wie auch im ersten Ligaspiel, prompt als Vertretung für Bernd Horstmann ins Tor, erwies sich jedoch auf dieser Position als sicherer Rückhalt.

**SV Groß Hesepe 1923 II – SV Neubörger 1:3 (Pokal)**

**SV Groß Hesepe 1923 II:** Martin Schwering, Hendrik Peters (71. Johannes Peters), Rayk Wulfekuhl (37. Kai Alfers), Florian Pirsig (81. Daniel Kock), Elwin Janzen, Martin Peters, Fabian Buhs (71. Joshua Thesen), Janik Schulte, Jost Teepker, Maximilian David, Sven Deters - Trainer: Oliver Pirsig

**SV Neubörger:** Matthias Wessels Fischer, Niklas Langen, Simon Voß, Jakob Kerßens (46. Patrick Schuten), Tim van den Berg (68. Philipp Langen), Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben, Paul Hermes (81. Fabian Hermes), Moritz Kerßens, Samiullah Rezaie (68. Lennart Schuten), Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**Schiedsrichter:** Michael Kämper

**Tore:** 0:1 Marius Korte (23.), 0:2 Moritz Kerßens (45.), 0:3 Marius Korte (51.), 1:3 Maximilian David (79.)

**GK:** Elwin Janzen (56.), Hendrik Peters (60.), Kai Alfers (65.) / -

Mit Spannung erwartet wurde jedoch das erste Meisterschaftsspiel – sollte die Mannschaft die Leistungen der Rückrunde und der Vorbereitung bestätigen oder würde man wieder unsicher in den Ligabetrieb starten? Viele Zuschauer kamen mit nach Hilkenbrook – und auf ihre Kosten. Zur allgemeinen positiven Überraschung spielte der SVN den SV Hilkenbrook nach allen Regeln der Kunst an die Wand. 8:2, höchster Sieg seit elektronischer Datenerfassung, vier Doppelpacker, darunter der 18-jährige A-Jugendliche Marius Korte, der bereits in den letzten Spielen der vergangenen Saison für Aufsehen gesorgt hatte, und Paul Hermes als Innenverteidiger mit zwei Kopfballtoren – besser hätte man nicht in die Saison starten können.

**SV Hilkenbrook – SV Neubörger 2:8**

**SV Hilkenbrook:** Lars Janßen, Marco Plaggenborg (75. Lutz Schwarte), Steffen Schwarte (60. Hannes Blömer), Kevin Kaiser, Niklas Helmer, Heinz-Theo Pohlabein, Jannis Pohlabein (46. Jan-Henrik Hanekamp), Timo Kramer, Simon Hoppe, Thomas Janßen, Bernd Olliges - Spielertrainer: Kevin Kaiser - Co-Trainer: Lars Janßen

**SV Neubörger:** Matthias Wessels Fischer, Niklas Langen (81. Lars Meiners), Simon Voß (73. Patrick Schuten), Tim van den Berg, Paul Hermes, Jonas Korte, Guyhermann Kouassi (81. Jan-Niklas Koop), Fynn Wübben (66. Samiullah Rezaie), Jakob Kerßens (60. Lennart Schuten), Moritz Kerßens, Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**Schiedsrichter:** Ali Sinankili

**Tore:** 0:1 Paul Hermes (5.), 0:2 Paul Hermes (9.), 0:3 Marius Korte (32.), 0:4 Guyhermann Kouassi (52.), 1:4 Bernd Olliges (61.), 1:5 Marius Korte (64.), 2:5 Jan-Henrik Hanekamp (68.), 2:6 Lennart Schuten (69.), 2:7 Lennart Schuten (78.), 2:8 Guyhermann Kouassi (81.)

**GK:** Lars Janßen (85.) / -

In der zweiten Pokalrunde musste sich Neubörger direkt im Derby mit der SG Wipplingen/Renkenberge messen. In einer dem Wetter geschuldet zähen Partie legte der SVN nach der Trinkpause der zweiten Halbzeit mit zwei Toren vor. Wipplingen kam jedoch in der Nachspielzeit noch einmal heran und brachte Neubörger sogar noch in echte Bedrängnis – letztendlich verteidigte man den Einzug in Runde drei jedoch über die Zeit.

**SV Neubörger – SG Wipplingen / Renkenberge 2:1 (Pokal)**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Jakob Kerßens (87. Tim van den Berg), Patrick Schuten (87. Samiullah Rezaie), Matthias Wessels Fischer, Jonas Korte, Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben, Moritz Kerßens, Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**SG Wipplingen / Renkenberge:** Sebastian Kossen, Henrik Brunsen, Lucas Schwering, Felix Wessels, Heinz-Jürgen Berling, Marwin Kuper, Bernd Rosen (85. Marco Westhoff), Luca Düttmann, Jan Meyer (46. Henry Wecke), Martin Blömer, Julian Kuper - Trainer: Stephan Tiedeken

**Schiedsrichter:** Norbert Kässens (Heede)

**Tore:** 1:0 Moritz Kerßens (75.), 2:0 Moritz Kerßens (84.), 2:1 Henry Wecke (90.+1)

**GK:** Moritz Kerßens (45.) / -

## Sieg um Sieg im Ligabetrieb

In der Liga stand als nächstes eine unbekannt Variable vor der Brust: Kreisligaabsteiger Grün-Weiß Dersum kam an den Deverweg, ging in Führung und machte im ersten Durchgang auch das bessere Spiel. Nach der Pause wurde das Spiel ausgeglichener und Marius Korte konnte sich erneut zum Doppelpacker schießen. Mit einer kämpferischen, mannschaftlichen

Leistung drehte man das Spiel unter enormem Kraftaufwand. Der Sieg gegen Dersum schien der Mannschaft noch mehr zusätzliches Selbstvertrauen gegeben zu haben: Gegen Walchum-Hasselbrock auswärts und Neulangen daheim gewann man jeweils 2:0 – in beiden Spielen konnte Marius Korte wieder treffen, auch Paul erzielte als Innenverteidiger bereits sein drittes Kopfballtor – eine Qualität, die der Mannschaft noch öfter zugutekommen sollte. In Hasselbrock zeigte der eingewechselte A-Jugendliche Philipp Langen als Außenverteidiger ein gutes Spiel und verpasste mit einem Fernschuss nur knapp sein erstes Herrentor. Gegen Neulangen konnte Bernd Horstmann überdies einen Foulelfmeter von Bernd Rusche parieren. Nach dem vierten Spieltag stand der SVN mit vier Siegen aus vier Spielen auf dem ersten Tabellenplatz – und konnte es eigentlich selbst noch gar nicht wirklich realisieren.

**SV Neubörger – SV Grün-Weiß Dersum 2:1**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Simon Voß, Jakob Kerßens, Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg (58. Patrick Schuten) (90. Niklas Langen), Jonas Korte, Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben (58. Moritz Kos- sen), Paul Hermes, Moritz Kerßens, Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**SV Grün-Weiß Dersum:** Michael Eiken, David Gerdes, Markus Ahlers, Christoph Kuper, Simon Brand (71. Max Gravel), Jan Osteresch, Benjamin Santen, Thomas Eiken (84. Manuel Koop), Jannis Celten, Leon Kampen (56. Christian Wiels), Erik Meinel - Trainer: Thomas Meinel - Trainer: Heiner Wiemker

**Schiedsrichter:** Heinz Schulte

**Tore:** 0:1 Jannis Celten (28.), 1:1 Marius Korte (65.), 2:1 Marius Korte (80.)

**GK:** - / David Gerdes (68.)

**SG Walchum Hasselbrock – SV Neubörger 0:2**

**SG Walchum Hasselbrock:** Silas Koop, Peter Kässens, Marc Glandorf, Hendrik Schaper (88. Tim Glandorf), Frank Eiken, Jens Uhlen, Martin Schmidt (73. Mika Kuhr), Henrik Krallmann, Louis Koop, Patrick Ahrens (66. Theo Kässens), Moritz Uhlen - Trainer: Thorsten Jansing - spielender Co-Trainer: Tim Glandorf

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Simon Voß, Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg (58. Philipp Langen), Paul Hermes, Jonas Korte, Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben (58. Samiullah Rezaie), Jakob Kerßens (72. Lennart Schuten), Moritz Kerßens, Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**Schiedsrichter:** Hermann Cordes

**Tore:** 0:1 Marius Korte (44.), 0:2 Samiullah Rezaie (83.)

**GK:** Hendrik Schaper (45.) / Matthias Wessels Fischer (78.)

**SV Neubörger – SV Eintracht Neulangen 2:0**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Simon Voß, Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg, Paul Hermes, Jonas Korte, Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben (29. Samiullah Rezaie), Jakob Kerßens, Moritz Kerßens (77. Lennart Schuten), Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**SV Eintracht Neulangen:** Simon Grove, Hendrik Fehrmann (63. Thomas Uhlen), Marc Wösten, Philipp Uhlen (77. Can Aksu), Dennis Rehnen, Sven Temmen, Jan Kruse, Tim Baumbauer, Bernd Rusche, Jan-Malte Deermann (46. Daryus Shahang Gir), Florian Hilgefert - Trainer: Jens Veenker

**Schiedsrichter:** Thomas Quaken

**Tore:** 1:0 Marius Korte (33.), 2:0 Paul Hermes (45.+1)

**Besondere Vorkommnisse:** Bernd Rusche (SV Eintracht Neulangen) scheitert mit Foulelfmeter an Torwart Bernd Horstmann (39.).

**GK:** Matthias Wessels Fischer (59.), Samiullah Rezaie (69.) / -

## Elferheld Horstmann und die ersten Punktverluste

Im Pokal kam Neulangen nur wenige Tage später wieder an den Deverweg – und musste sich erneut geschlagen geben. Erneut hielt Bernd Horstmann einen Strafstoß von Bernd Rusche. Auch im Auswärtsspiel in Herbrum – bei katastrophalen Platzbedingungen – parierte Horstmann wieder einen Versuch vom Punkt. Gegen weitgehend harmlose Herbrumer hatte Neubörger spätestens seit der Überzahl nach Notbremse des Herbrumer Keepers keine Mühe. Umso mehr biss man sich die Zähne an Eisten/Hüven aus: Neubörger dominierte und kam zu unzählbaren Chancen – konnte aber nicht einmal in Überzahl (erneut Notbremse des gegnerischen Keepers) einen zweiten Ball im Tor unterbringen. Eine Woche später musste der SVN sich in einem furiosen Spiel mit zahlreichen Wendungen gegen die ebenfalls ungeschlagene DJK aus Werpeloh wieder mit einem Unentschieden zufriedengeben. Auch die SG Wipplingen/Renkenberge war noch ungeschlagen in der Liga, als sie eine Woche später an den Deverweg kam. In einem „Unentschieden-Spiel“, wie beide Trainer nach Abpfiff meinten, gewann der SVN nach enormer Willensleistung durch ein Tor von Fynn Wübben und konnte so weiterhin ungeschlagen und als Derbysieger ins Kirmeswochenende starten.

**SV Neubörger – SV Eintracht Neulangen 2:1**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Simon Voß, Jakob Kerßens, Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg, Jonas Korte, Fatlum Osmanaj (65. Jan-Niklas Koop), Fynn Wübben, Moritz Kerßens, Samiullah Rezaie (46. Guyhermann Kouassi), Marius Korte (36. Lennart Schuten) - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**SV Eintracht Neulangen:** Simon Grove, Hendrik Fehrmann, Thomas Uhlen, Dennis Rehnen (76. Andreas Thien), Sven Temmen, Jan Kruse, Daryus Shahang Gir, Tim Baumbauer, Bernd Rusche, Jan-Malte Deermann (46. Can Aksu), Florian Hilgefert (84. Jonas Groteschulte) - Trainer: Jens Veenker

**Schiedsrichter:** Thomas Lakeberg

**Tore:** 1:0 Marius Korte (8.), 2:0 Jonas Korte (41.), 2:1 Bernd Rusche (78.)

**Besondere Vorkommnisse:** Bernd Rusche (SV Eintracht Neulangen) scheidet mit Foulelfmeter an Torwart Bernd Horstmann (77.).

**GK:** - / Tim Baumbauer (87.)

**SV Herbrum 1923 – SV Neubörger 0:3**

**SV Herbrum 1923:** Florian Ahlers, Thomas Lakeberg, Erik Olberding (46. Thorsten Larysz), Jannik Behrens, Leon Schade, Jens Kampling, Alexander Kraft, Dominik Ahlers, Simon Dütthmann (62. Johannes Wiels), Jannik Wiels (79. Kai Klinghagen), Hendrik Mödden (46. Jonas Kampling) - Trainer: Fritz Kempf

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Simon Voß, Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg (72. Lars Meiners), Paul Hermes, Jonas Korte, Fatlum Osmanaj (79. Philipp Langen), Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben (84. Jan-Niklas Koop), Jakob Kerßens (46. Samiullah Rezaie), Moritz Kerßens - Trainer: Uwe Reinelt

**Schiedsrichter:** Norbert Niemann

**Tore:** 0:1 Matthias Wessels Fischer (13.), 0:2 Matthias Wessels Fischer (53.), 0:3 Moritz Kerßens (66.)

**Besondere Vorkommnisse:** Dominik Ahlers (SV Herbrum 1923) scheidet mit Foulelfmeter an Torwart Bernd Horstmann (41.).

**GK:** Alexander Kraft (48.) / Tim van den Berg (40.)

**RK:** Florian Ahlers (60.) / -

**SV Neubörger – SV Eisten Hüven 1:1**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Simon Voß, Jakob Kerßens (71. Samiullah Rezaie), Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg, Jonas Korte, Fatlum Osmanaj, Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben, Paul Hermes, Moritz Kerßens - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**SV Eisten Hüven:** Bogdan Martin, Lukas Plaggenborg, Martin Vorholt, Johannes Schwarte, Elias Rickermann, Christoph Flind (79. Karsten-Gerrit Sanders), Luca Schwarte, Jannes Brinkmann (75. Lukas Jansen), Julian Ostermann (88. Lennard Zinke), Lennard Zinke (70. Janek Schröer), Tim Bunten (85. Marc Rickermann) - Trainer: Joven Schütte

**Schiedsrichter:** Jan Hopster

**Tore:** 1:0 Jakob Kerßens (17.), 1:1 Luca Schwarte (61.)

**GK:** Paul Hermes (90.+5) / Luca Schwarte (65.)

**RK:** - / Bogdan Martin (72.)

**SV Neubörger – DJK SV Werpeloh 3:3**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Jakob Kerßens, Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg, Jonas Korte, Fatlum Osmanaj (72. Marius Korte), Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben, Moritz Kerßens (84. Lennart Schuten) - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**DJK SV Werpeloh:** Lars Sievers, Benedikt Wesseln (73. Pascal Kröger), Leon Möhlenkamp (78. Jan Finn Hüntelmann), Martin Geers, Tim Horstmann, Leonard Schmitz, Felix Francke (85. Jan Heßling), Friedrich Heßling, Shukri Alosch (90. Jan Freerks), Luis Sievers, Tobias Wesseln - Trainer: Michael Lohmann

**Schiedsrichter:** Steve Schwalm

**Tore:** 0:1 Leon Möhlenkamp (1.), 0:2 Simon Voß (22. Eigentor), 1:2 Moritz Kerßens (48.), 2:2 Jonas Korte (72. Foulelfmeter), 3:2 Jakob Kerßens (90.), 3:3 Tobias Wesseln (90.+2)

**GK:** Moritz Kerßens (69.), Guyhermann Kouassi (88.), Matthias Wessels Fischer (90.) / Tobias Wesseln (90.+2)

**SV Neubörger – SG Wipplingen / Renkenberge 1:0**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Jakob Kerßens (69. Samiullah Rezaie), Matthias Wessels Fischer, Jonas Korte, Fatlum Osmanaj, Guyhermann Kouassi (87. Lennart Schuten), Fynn Wübben, Paul Hermes, Marius Korte (69. Jan-Niklas Koop) - Trainer: Uwe Reinelt, Co-Trainer: Kevin Schreder

**SG Wipplingen / Renkenberge:** Justus Wecke, Eike Schwering, Christian Dütthmann, Henrik Brunsen, Lucas Schwering (78. Jan Meyer), Heinz-Jürgen Berling, Marwin Kuper (84. Marco Westhoff), Bernd Rosen (61. Martin Blömer), Henry Wecke (74. Jens Gerdes), Luca Dütthmann, Daniel Bohse – Trainer: Stephan Tiedeken

**Schiedsrichter:** Berend Sap

**Tore:** 1:0 Fynn Wübben (68.)

**GK:** Jonas Korte (22.) / -

## Topspiele, Rekorde – und dann doch die erste Niederlage

Gegen den zweiten Kreisligaabsteiger Spahnharrenstätte gewann der SVN zuhause überraschend mühelos – wieder konnte Bernd Horstmann einen Strafstoß parieren. Im Kreispokal kam der damalige Tabellendritte und spätere Meister der Kreisliga Nord/Mitte, RaSpo Lathen, an den Deverweg. Zwar führten die Hausherren zur Pause mit 2:0, jedoch konnten sie das Tempo und den Druck im zweiten Durchgang nicht aufrechterhalten und so musste Neubörger zunächst den Anschlusstreffer und dann in Überzahl – Schiedsrichter Jens Schulte hatte bei Lathen eine Schwalbe erkannt (das Videomaterial gibt ihm Recht) und dem fehlbaren Spieler, der bereits für Meckern Gelb gesehen hatte, die zweite Verwarnung gezeigt – sogar noch den Ausgleichstreffer hinnehmen. Elfmeterschießen, Nervenkrimi: Gleich beim ersten Elfmeter rutschte Kapitän Jonas Korte weg – beide Torwarte hielten je einen Elfmeter, Lathen traf einmal Aluminium, der SVN glich somit aus und das Elfmeterschießen ging in die Verlängerung. Bernd Horstmann trat selbst an und verwandelte – Lathen traf erneut Aluminium. Das bedeutete: Viertelfinale!

Auswärts in Werlte drehte der SVN das Spiel, nachdem Tim van den Berg nach wenigen Minuten verletzt mit dem Rettungswagen abtransportiert werden musste – zum Glück nichts Ernstes. Zuhause stellte man gegen den abgeschlagenen Tabellenletzten SG Lahn/Wieste den selbstaufgestellten Rekord vom ersten Spieltag ein. 8:0, sechs Tore davon durch Marius Korte. Doch nach dem Rekord kam die Ernüchterung: In Vrees zeigte der SV Neubörger bei starkem Wind und schwierigem Geläuf eine schwache Vorstellung und verlor hochverdient mit 1:3. Am vorletzten Spieltag der Hinrunde war der Nimbus der „Unschlagbaren“ verloren.

### **SV Neubörger – DJK Grün-Weiß Spahnharrenstätte 3:1**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Jakob Kerßens, Paul Hermes, Jonas Korte, Fatlum Osmanaj (64. Philipp Langen), Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben, Matthias Wessels Fischer, Marius Korte (72. Tim van den Berg) - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**DJK Grün-Weiß Spahnharrenstätte:** Leon Pöker, Paul Konen, Jan Wilmes (41. Peter Konen), Sven Sträche, Niclas Jansen, David Oldopp, Jonas Oldopp (8. Christoph Wigbers) (46. Finn Heitmann), Tobias Bowe, Henning König (73. Florian Eilers), Jonas Jansen (41. Patrick Siefken), Tobias Knoll - Spielertrainer: Florian Eilers

**Schiedsrichter:** Christian Kaiser

**Tore:** 1:0 Matthias Wessels Fischer (11.), 2:0 Marius Korte (34.), 3:0 Jakob Kerßens (36.), 3:1 David Oldopp (49.)

**Besondere Vorkommnisse:** Tobias Knoll scheidet mit Foulelfmeter an Torwart Bernd Horstmann (63.).

**GK:** - / David Oldopp (80.), Niclas Jansen (87.), Tobias Bowe (90.)

### **SV Neubörger – SV Raspo Lathen 6:5 n.E. (Pokal)**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Matthias Wessels Fischer, Marco Kohlen, Tim van den Berg (57. Samiullah Rezaie), Jonas Korte, Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben, Lennart Schuten (83. Jan-Niklas Koop), Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**SV Raspo Lathen:** Nils Pennemann, Calvin Luka van den Wildenberg, Simon Pötter, Till Schweitzer, Nils Kröger, Tobias Funke, Malte Kettler (47. Luca Hüppmeier), Dominic Dickmann, Jannik Hagemann (62. Timo Röttger), Fabian Meyering, Mattes Hagemann - Trainer: Maik von Lintel

**Schiedsrichter:** Jens Schulte (Fresenburg)

**Tore:** 1:0 Matthias Wessels Fischer (23.), 2:0 Guyhermann Kouassi (44.), 2:1 Luca Hüppmeier (53.), 2:2 Dominic Dickmann (80.), 2:3 Tobias Funke (91. i.E.), 3:3 Fynn Wübben (91. i.E.), 4:3 Marius Korte (91. i.E.), 4:4 Nils Kröger (91. i.E.), 5:4 Samiullah Rezaie (91. i.E.), 5:5 Luca Hüppmeier (91. i.E.), 6:5 Bernd Horstmann (91. i.E.)

**Besondere Vorkommnisse:** Jonas Korte (SV Neubörger) scheidet mit Elfmeter (91.). Matthias Wessels Fischer (SV Neubörger) scheidet mit Elfmeter an Torwart Nils Pennemann (91.). Dominic Dickmann (SV Raspo Lathen) scheidet mit Elfmeter an Torwart Bernd Horstmann (91.). Simon Pötter (SV Raspo Lathen) scheidet mit Elfmeter (91.). Till Schweitzer (SV Raspo Lathen) scheidet mit Elfmeter (91.).

**GK:** - / Simon Pötter (35.), Calvin Luka van den Wildenberg (52.)

**GRK:** - / Calvin Luka van den Wildenberg (75.)

**SV Sparta Werlte II – SV Neubörger 1:3**

**SV Sparta Werlte II:** Tobias Brinker, Jonas Janssen, Dirk Oldiges, Lars Thele, Philip Otten, Jonas Stukert (62. Sebastian Posmyk), Stefan Purk (80. Pascal Tammen), Jonas Kaib (71. Mahmmud Msaor), Dominik Brinker, Jannek Brand (45. Christoph Purk), Mika Heidkamp (63. Leon Ulfers) - Trainer: Christian Jansen

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Jakob Kerßens (68. Jan-Niklas Koop), Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg (6. Fatlum Osmanaj) (90.+5 Lennart Schuten), Paul Hermes, Jonas Korte, Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben, Marius Korte (84. Lars Meiners) - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**Schiedsrichter:** Michael Bunning

**Tore:** 1:0 Dominik Brinker (19.), 1:1 Matthias Wessels Fischer (45.+6), 1:2 Marius Korte (45.+7), 1:3 Paul Hermes (77.)

**GK:** Jonas Stukert (45.+3), Jannek Brand (45.+5), Jonas Kaib (53.) / Simon Voß (60.), Fynn Wübben (66.)

**SV Neubörger – SG Lahn / Wieste 8:0**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen (62. Lars Meiners), Simon Voß (76. Niklas Langen), Jakob Kerßens, Matthias Wessels Fischer (65. Fabian Hermes), Paul Hermes, Jonas Korte, Fatlum Osmanaj, Guyhermann Kouassi, Lennart Schuten (55. Samiullah Rezaie), Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**SG Lahn / Wieste:** Kai Nortmann, Tim Oldopp, Marcel Nortmann, Niko Bente, Joost Hanneken, Marcel Jansen, Andreas Greten (75. Jan-Henrik Robben), Jan-Henrik Robben (46. Max Rickermann), Vincent Preut (75. Florian Dirkes), Leon Bente, Christian Bente (46. Gerrit Pohl) - Spielertrainer: Andreas Greten

**Schiedsrichter:** Martin Broer

**Tore:** 1:0 Jakob Kerßens (4.), 2:0 Marius Korte (18.), 3:0 Marius Korte (23.), 4:0 Marius Korte (24.), 5:0 Marius Korte (43.), 6:0 Guyhermann Kouassi (55.), 7:0 Marius Korte (72.), 8:0 Marius Korte (90.)

**SV Frisia Vrees – SV Neubörger 3:1**

**SV Frisia Vrees:** Richard Elsner, Lars Bartels, Max Ostermann (85. Julius Bley), Marius Dinklage, Steffen Bley, Timo Jansen (78. Kevin Haring), Lasse Nannen, Kevin Anselm, Kristof Schrandt, Christoph Wessels (62. Jan Jakobi), Simon Dinklage - Trainer: Arkadi Balenko

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen (63. Fatlum Osmanaj), Simon Voß, Matthias Wessels Fischer, Paul Hermes, Philipp Langen, Jonas Korte, Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben (52. Lennart Schuten), Samiullah Rezaie, Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**Schiedsrichter:** Norbert Niemann

**Tore:** 0:1 Matthias Wessels Fischer (19.), 1:1 Christoph Wessels (21.), 2:1 Simon Dinklage (36.), 3:1 Jan Jakobi (84.)

**GK:** Lars Bartels (76.), Jan Jakobi (90.+1) / Matthias Wessels Fischer (70.), Simon Voß (74.), Leon Janßen (86.), Lennart Schuten (90.+6)

## Gelungener Jahresabschluss

Gegen Breddenberg und Hilkenbrook mühte sich der SVN in zähen Spielen zu sechs weiteren Punkten. Zum letzten Spiel des Jahres sollte es nach Dersum gehen: An einem Wochenende, an dem fast alle Spiele ausfielen oder auf Kunstrasen verlegt wurden, hätte auch das Spiel in Dersum gar nicht angepfiffen werden dürfen. Auf dem morastigen Untergrund war sicherer Halt schon vor Anpfiff kaum möglich. Während des Spielverlaufs zeigte sich der SVN mit mehreren Entscheidungen des Unparteiischen nicht zufrieden, der zwei Aktionen, in denen Matthias Wessels Fischer jeweils als letzter Mann zu Fall gebracht worden war jeweils nicht als Foulspiele ahndete und überdies für einen Tritt ins Gesicht von Fabian Kossen nur die gelbe Karte zückte. In die Bredouille brachte sich der SVN jedoch selber durch einen missglückten Rückpass von Fatlum Osmanaj – weil Marius Korte fünf Minuten später nach schöner Vorlage von Guyhermann Kouassi ausglich, endete das Jahr dennoch versöhnlich für die Erste Herren. Bei der Weihnachtsfeier ließ man das Jahr gesellig ausklingen.

**SV DJK Breddenberg-Heidbrücken – SV Neubörger 0:2**

**SV DJK Breddenberg-Heidbrücken:** Tobias Kassens, Tobias Hanekamp, Max Kastner, Lukas Lindemann, Christian-Ioan Vonya, Andre Jansen (69. Mouctar Kaba), Alexander Prejs, Andre Lindemann, Jan-Hendrik Hanekamp (46. Andrei Cernea), Marc Ahaus (78. Fabian Engbers), Robin Otten (63. Ben Grefer) - Trainer: Dennis Hanekamp

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Fatlum Osmanaj, Simon Voß, Paul Hermes, Philipp Langen, Jonas Korte, Guyhermann Kouassi (88. Lennart Schuten), Fynn Wübben (85. Jan-Niklas Koop), Matthias Wessels Fischer, Marius Korte, Jakob Kerßens (79. Samiullah Rezaie) - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**Schiedsrichter:** Heinz Schulte

**Tore:** 0:1 Paul Hermes (42.), 0:2 Lennart Schuten (90.+5)

**GK:** Andre Lindemann (90.), Tobias Hanekamp (90.), Tobias Kassens (90.+2) / Fynn Wübben (45.)

**SV Neubörger – SV Hilkenbrook 2:0**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Jakob Kerßens, Matthias Wessels Fischer, Paul Hermes, Jonas Korte, Fatlum Osmanaj, Lennart Schuten (48. Guyhermann Kouassi), Samiullah Rezaie (54. Jan-Niklas Koop), Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**SV Hilkenbrook:** Ralf Rolfes, Lukas Plaggenborg, Niklas Helmer (46. Lukas Berens), Lutz Schwarte, Heinz-Theo Pohlabein, Sören Bley, Jannis Pohlabein (61. Bernd Olliges), Jan-Henrik Hanekamp, Timo Kramer (77. Marius Steenken), Heinz Meiering (32. Kevin Kaiser), Simon Hoppe - Co-Trainer: Lars Janßen - Spielertrainer: Kevin Kaiser

**Schiedsrichter:** Robert Schwarz

**Tore:** 1:0 Marius Korte (39.), 2:0 Matthias Wessels Fischer (79.)

**GK:** Niklas Langen (59.), Jakob Kerßens (87.) / Kevin Kaiser (33.), Heinz-Theo Pohlabein (45.), Bernd Olliges (79.)

**GRK:** - / Heinz-Theo Pohlabein (67.)

**SV Grün-Weiß Dersum – SV Neubörger 1:1**

**SV Grün-Weiß Dersum:** Michael Eiken, Marvin Wegmann, Pascal Santen (68. Thomas Eiken), Jan Osteresch, Christian Wiels, Erik Meinel, Luca Papen (68. Simon Brand), Carsten Husen, Kyle Everson, Jannis Celten, Leon Kampen (83. Mohamed Danie Tschani) - Trainer: Thomas Meinel

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Jakob Kerßens, Matthias Wessels Fischer, Paul Hermes, Fabian Kossen (90. Marco Kohnen), Jonas Korte, Fatlum Osmanaj, Guyhermann Kouassi, Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**Schiedsrichter:** Marco Lindemann

**Tore:** 1:0 Leon Kampen (75.), 1:1 Marius Korte (80.)

**GK:** Thomas Eiken (83.) / -

## Der Schnee sabotiert die Vorbereitung

Im ungewohnt strengen Winter mussten viele Trainingseinheiten ausfallen oder in die Halle verlegt werden. Auch die meisten Testspiele mussten abgesagt werden, weil oft sogar die Kunstrasenplätze in Sögel und Lathen gesperrt waren. Kurz vor Wiederbeginn der Pflichtspielserie gelang es uns dennoch, zumindest ein Testspiel gegen die DJK Tinnen auszutragen, das jedoch wenig vielversprechend war.

**SV Neubörger – SV DJK Tinnen 1:1**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg (46. Philipp Langen), Paul Hermes, Jonas Korte, Fynn Wübben, Jan-Niklas Koop (56. Fabian Hermes), Moritz Kerßens (56. Lars Meiners), Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**SV DJK Tinnen:** Jan Nicolas Mansveld, Jonas Möhlenkamp, Dennis Heymann, Hannes Janzen, Maximilian Berentzen, Malte Connemann, Lukas Thien, Niklas Tangen, Lennart Jänen, Tobias Möhlenkamp-Draxl, Tobias Robben - Spielertrainer: Lucas Lehmann

**Schiedsrichter:** Nils Barloh

**Tore:** 0:1 (45.+1), 1:1 Paul Hermes (65.)

**Besondere Vorkommnisse:** Jonas Korte (SV Neubörger) scheidet mit Foulelfmeter an Torwart (80.).

**GK:** Paul Hermes (52.) / -

## Ernüchterung im Pokal – wenig Tore in der Liga

Zunächst stand das Auswärtsspiel in Neulangen an: Gegen ungefährliche Hausherren harderte der SVN hier besonders mit der Chancenverwertung. Auch der sonst so sichere Marius Korte vergab zweimal allein vor dem Tor und hatte, wie Schiedsrichter Kämper scherzhaft bemerkte, „heute wohl Scheiße am Schuh“. Doch dieses Problem schlug sich auch in den folgenden Spielen nieder: Gegen den späteren Pokalsieger SuS Darne schlug sich der Klassenunterschied in sechs Gegentreffern nieder, gegen Herbrum konnte man nur durch ein Eigentor gewinnen, in Werpeloh blieb man in einem trostlosen Spiel weiterhin torlos, in Hüven besorgte ein Strafstoß die Führung, die Hüven jedoch in der Nachspielzeit der zweiten Hälfte hochverdient ausglich. Ende März waren wir zwar noch komfortabel Tabellenführer, doch Spahnharrenstätte, Werpeloh und Hüven warteten in Habachtstellung dahinter.

### **SV Eintracht Neulangen – SV Neubörger 0:2**

**SV Eintracht Neulangen:** John Frye, Hendrik Fehrmann, Marc Wösten, Philipp Uhlen, Sven Temmen, Jan Kruse, Florian Schulte (46. Henning Deermann), Bernd Rusche, Jan-Malte Deermann, Florian Hilgefort, Jonas Groteschulte (46. Matthias Mensen) - Trainer: Jens Veenker

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg (90. Fabian Hermes), Paul Hermes, Jonas Korte, Guyhermann Kouassi (72. Philipp Langen), Fynn Wübben (16. Jan-Niklas Koop), Moritz Kerßens, Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**Schiedsrichter:** Michael Kämper

**Tore:** 0:1 Matthias Wessels Fischer (14.), 0:2 Jonas Korte (56. Foulelfmeter)

**GK:** Philipp Uhlen (85.) / Niklas Langen (30.), Simon Voß (68.)

### **SV Neubörger – SuS Darne 1926 0:6 (Pokal)**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Matthias Wessels Fischer, Paul Hermes (79. Marco Kohnen), Philipp Langen, Jonas Korte, Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben, Moritz Kerßens (70. Tim van den Berg), Marius Korte (64. Lennart Schuten) - Trainer: Uwe Reinelt

**SuS Darne 1926:** Simon Poggemann, Patrick Mucke, Sebastian Kohnen, Nick Lübbers (82. Leo-Rick Albrecht), Daniel Peters, Jonas Humbert, Simon Humbert (75. Luca Wittrock), Markus Peters, Jason Grinke (49. Til Reinel), Marlon Magga (64. Fabio Raafkes), Piet Reinel (75. Marten Eilermann) - Trainer: Waldemar Bressel

**Schiedsrichter:** Matthias Klaußen (SRA1: Florian Ubbenjans, SRA2: Louis Jacobsen)

**Tore:** 0:1 Marlon Magga (6.), 0:2 Simon Humbert (15.), 0:3 Jonas Humbert (43.), 0:4 Marlon Magga (57.), 0:5 Piet Reinel (67.), 0:6 Fabio Raafkes (73.)

**GK:** Bernd Horstmann (45.) / Jason Grinke (16.), Marlon Magga (46.)

### **SV Neubörger – SV Herbrum 1923 1:0**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg, Paul Hermes, Jonas Korte, Fynn Wübben, Jan-Niklas Koop (57. Lennart Schuten), Moritz Kerßens, Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**SV Herbrum 1923:** Florian Ahlers, Kevin Husmann (46. Daniel Ahlers), Thomas Lakeberg, Timo Connemann, Jannik Behrens, Leon Schade, Jens Kampling, Alexander Kraft, Kai Klinghagen (46. Jannik Wiels), Johannes Wiels (83. Kevin Husmann), Simon Dühmann - Trainer: Fritz Kempf

**Schiedsrichter:** Sven Jacobsen

**Tore:** 1:0 Jannik Behrens (76. Eigentor)

**GK:** Fynn Wübben (60.), Matthias Wessels Fischer (90.+3) / Kevin Husmann (44.), Johannes Wiels (58.), Daniel Ahlers (87.)

### **SV Eisten Hüven – SV Neubörger 1:1**

**SV Eisten Hüven:** Lukas Jansen, Lukas Plaggenborg, Janek Schröer (80. Tim Buntten), Johannes Schwarte (82. Henrik Brinkmann), Linus Flind (46. Martin Vorholt), Luca Schwarte, Dominik Eilers, Sebastian Stallbaum, Tobias Dörtelmann, Lennard Zinke (62. Christoph Flind), Jan Sandmann - Trainer: Joven Schütte

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Tim van den Berg, Sascha Kohnen, Jonas Korte, Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben, Lennart Schuten (56. Samiullah Rezaie), Moritz Kerßens, Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**Schiedsrichter:** Heinz Schulte

**Tore:** 0:1 Jonas Korte (10. Foulelfmeter), 1:1 Jan Sandmann (90.+4)

**GK:** Tobias Dörtelmann (30.), Henrik Brinkmann (81.), Lukas Plaggenborg (90.) / -

**DJK SV Werpeloh – SV Neubörger 0:0**

**DJK SV Werpeloh:** Lars Sievers, Benedikt Wesseln, Glen Marsmann, Tim Horstmann, Leonard Schmitz (65. Torsten Schmitz), Dennis Kröger, Shukri Alish, Luis Sievers, Tobias Wesseln, Jan Finn Hüntelmann (82. Felix Francke), Timo Sievers - Trainer: Michael Lohmann geb. Olthaus

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg (62. Lennart Schuten), Paul Hermes, Jonas Korte, Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben, Moritz Kerßens (83. Jan-Niklas Koop), Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**Schiedsrichter:** Matthias Klein

**Tore:** keine Tore

**GK:** Tobias Wesseln (77.) / Matthias Wessels Fischer (35.)

## Derbysieg und alles klar?

Im Auswärtsderby in Wipplingen sollte der Knoten jedoch platzen – mit drei Toren von Marius Korte besiegte man starke Wippinger, die immer wieder zurückkamen. Mit einem Sieg in Spahnharrenstätte hätte man die Verfolger im direkten Duell bei vier ihnen verbliebenen Spielen auf zwölf Punkte distanzieren können. Wegen des deutlich besseren Torverhältnisses hätte dies die quasi sichere Meisterschaft bedeutet: Und genauso



Kabinengruß aus Spahnharrenstätte

kam es. Alle Verfolger patzten, der SVN bedankte sich und benötigte nun, um die Schale auch rechnerisch sicher zu machen, nur noch einen Punkt.

**SG Wipplingen / Renkenberge – SV Neubörger 2:3**

**SG Wipplingen / Renkenberge:** Sebastian Kossen, Eike Schwering, Christian Dütthmann (74. Julian Kuper), Lucas Schwering, Felix Wessels, Marwin Kuper, Henrik Brunsen, Jens Gerdes, Luca Dütthmann, Jan Meyer, Martin Blömer (76. Tobias Jansen) - Trainer: Stephan Tiedeken

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg, Paul Hermes, Jonas Korte, Guyhermann Kouassi (92. Marco Kohnen), Fynn Wübben, Lennart Schuten (59. Jan-Niklas Koop), Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**Schiedsrichter:** Berend Sap

**Tore:** 0:1 Marius Korte (14.), 1:1 Henrik Brunsen (18. Foulelfmeter), 1:2 Marius Korte (24.), 2:2 Henrik Brunsen (56.), 2:3 Marius Korte (63.)

**GK:** Christian Dütthmann (42.), Henrik Brunsen (69.) / Lennart Schuten (17.), Simon Voß (58.), Marius Korte (73.), Tim van den Berg (73.)

**DJK Grün-Weiß Spahnharrenstätte – SV Neubörger 1:2**

**DJK Grün-Weiß Spahnharrenstätte:** Leon Pöker, Paul Konen, Jan Wilmes (81. Jonas Olliges), Sven Sträche, Niclas Jansen, Peter Konen, Jonas Oldopp (73. David Oldopp), Tobias Bowe (64. Steffen Meyer), Torsten Timpker (73. Jonas Jansen), Henning König (81. Patrick Siefken), Tobias Knoll - Spielertrainer: Florian Eilers - Co-Trainer: Stefan Eilers

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg (61. Sascha Kohnen), Paul Hermes, Fabian Kossen (46. Jakob Kerßens) (80. Lennart Schuten), Jonas Korte, Guyhermann Kouassi (90. Jan-Niklas Koop), Fynn Wübben, Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**Schiedsrichter:** Robert Schwarz

**Tore:** 0:1 Jakob Kerßens (47.), 0:2 Marius Korte (85.), 1:2 Tobias Knoll (90.+2)

**GK:** Jonas Oldopp (8.) / Guyhermann Kouassi (68.), Jan-Niklas Koop (90.)

## MEISTER!!!

Gegen Sparta Werlte II, die natürlich alles taten, um dem SVN die Meisterfeier noch einmal zu verderben, musste jetzt mindestens ein Punkt her. Neubürger machte das Spiel und ging in Führung – in der zweiten Halbzeit wurde Werlte besser und drehte das Spiel sogar. Durch einen sehr schmeichelhaften Strafstoß – Glück muss man manchmal auch haben – glich der SVN im Nachfassen aus. Nach Abpfiff konnte der Jubel keine Grenzen mehr und die Mannschaft feierte bis in die Morgenstunden.



Entscheidung gegen Werlte II?

### SV Neubürger – SV Sparta Werlte II 2:2

**SV Neubürger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Matthias Wessels Fischer, Paul Hermes, Jonas Korte, Guyhermann Kouassi (85. Jan-Niklas Koop), Fynn Wübben, Sascha Kohnen, Lennart Schuten (46. Jakob Kerßens), Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**SV Sparta Werlte II:** Erwin Zimbal, Lars Thele, Pascal Kleinhuis (71. Sebastian Posmyk), Philip Otten, Christoph Purk (88. Mahmmud Msaor), Stefan Purk, Simon Rosenthal, Jonas Kaib, Maik Memering (81. Florian Fortwengel), Kaveh Tahmasebitavalalli, Leon Ulfers (89. Eka-Jonathan Rolfes) - Trainer: Christian Jansen

**Schiedsrichter:** Martin Broer

**Tore:** 1:0 Matthias Wessels Fischer (6.), 1:1 Stefan Purk (13.), 1:2 Leon Ulfers (81.), 2:2 Jonas Korte (84.)

**Besondere Vorkommnisse:** Jonas Korte (SV Neubürger) scheidert mit Foulelfmeter an Torwart Erwin Zimbal (84.).

**GK:** Matthias Wessels Fischer (90.+4), Pascal Kleinhuis (37.), Leon Ulfers (82.)



Geschafft!



Die Bierdusche darf nicht fehlen!

## Schaulaufen und Hahn schlachten

Dass Neubörger die Meisterschale schon gegen Werlte sicherte, war vielen sehr wichtig: Vor dem Auswärtsspiel in Lahn stand am Samstag nämlich das Hahn schlachten bei Matthias an. Doch es zeigte sich: Die Erste Herren verkauft sich auch mit Restalkohol stark – besonders Bernd Horstmann konnte hier mit einigen Paraden glänzen, Marius Korte im Sturm seinen Torzähler hochsetzen. Wer jedoch meinte, es gehe nur noch um Schaulaufen, irrte sich: Weil wir gerne Marius Korte zum Torschützenkönig machen wollten, waren die schwachen Leistungen gegen Walchum-Hasselbrock und Vrees keineswegs verzeihbare Kollateralschäden. Gegen Breddenberg musste am letzten Spieltag noch einmal alles gegeben werden, Tobias Wesseln hatte sich mittlerweile in der Torjägerliste an Marius vorbeigedrängt.

### **SG Lahn / Wieste – SV Neubörger 1:4**

**SG Lahn / Wieste:** Finn Küwen, Tim Oldopp (64. Klaas Abeln), Marcel Nortmann, Niko Benten, Jonas Thien, Gerrit Pohl (40. Joost Hanneken), Christian Dröge, Andreas Greten, Jan-Henrik Robben (72. Dennis Benten), Vincent Preut, Leon Benten - Co-Trainer: Hans-Jörg Rosemann - Spielertrainer: Andreas Greten

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Simon Voß, Marco Kohnen, Tim van den Berg (59. Lars Meiners), Paul Hermes, Jonas Korte (88. Christian Müller), Guyhermann Kouassi (82. Max Kossen), Jan-Niklas Koop, Samiullah Rezaie (74. Lennart Schuten), Marius Korte (68. Marc Schröer), Moritz Kossen - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**Schiedsrichter:** Christian Kaiser

**Tore:** 1:0 Vincent Preut (5.), 1:1 Paul Hermes (16.), 1:2 Marius Korte (33.), 1:3 Marius Korte (45.), 1:4 Marius Korte (51.)

**GK:** Marcel Nortmann (62.), Leon Benten (90.) / Simon Voß (76.)

**SV Neubörger – SG Walchum Hasselbrock 0:3**

**SV Neubörger:** Fabian Hermes, Niklas Langen, Jakob Kerßens, Matthias Wessels Fischer, Tim van den Berg (47. Lars Meiners), Paul Hermes, Jonas Korte, Fynn Wübben, Jan-Niklas Koop, Samiullah Rezaie (74. Lennart Schuten), Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**SG Walchum Hasselbrock:** Silas Koop, Peter Kässens, Marc Glandorf, Hendrik Schaper, Theo Kässens (72. Frank Eiken), Philipp Cordes (90. Louis Koop), Jens Uhlen, Martin Schmidt, Henrik Krallmann, Simon Ahrens, Moritz Uhlen (88. Patrick Ahrens) - Trainer: Thorsten Jansing - spielender Co-Trainer: Tim Glandorf

**Schiedsrichter:** Sven Jacobsen

**Tore:** 0:1 Martin Schmidt (12.), 0:2 Simon Ahrens (51.), 0:3 Marc Glandorf (85.)

**GK:** Uwe Reinelt (14.) / Frank Eiken (79.)

**SV Neubörger – SV Frisia Vrees 2:2**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß (54. Tim van den Berg), Jakob Kerßens (90. Lennart Schuten), Matthias Wessels Fischer, Paul Hermes, Jonas Korte, Guyhermann Kouassi, Fynn Wübben, Sascha Kohnen, Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**SV Frisia Vrees:** Richard Elsner, Max Ostermann, Thorsten Wilken, Steffen Bley, Jan Jakobi, Lasse Nannen, Julius Bley (73. Lars Bartels), Christoph Haring (58. Jonathan Styrz), Simon Dinklage (60. Timo Jansen), Chris Haking, Julian Brake - Trainer: Henning Suhl

**Schiedsrichter:** Norbert Niemann

**Tore:** 0:1 Christoph Haring (17.), 0:2 Jan Jakobi (45.+1), 1:2 Marius Korte (67.), 2:2 Matthias Wessels Fischer (77.)

**GK:** Sascha Kohnen (65.), Matthias Wessels Fischer (72.) / Max Ostermann (45.), Lasse Nannen (83.)

## Hermann bringt die Schale

Der letzte Spieltag täuschte über die vorherigen Ernüchterungen hinweg. Der SVN verabschiedete sich gebührend aus der 1. Kreisklasse, Marius Korte holte sich die Torjägerkanone und die Mannschaft feierte das ganze Wochenende ausgelassen mit der Schale, die Staffelleiter Hermann Cordes mitsamt einiger lobender Worte überreicht hatte. Danke an alle, die das möglich gemacht haben und danke an alle Zuschauer, Fans und Unterstützer.

**SV Neubörger – SV DJK Breddenberg-Heidbrücken 5:1**

**SV Neubörger:** Bernd Horstmann, Niklas Langen, Simon Voß, Matthias Wessels Fischer (81. Lennart Schuten), Tim van den Berg (66. Lars Meiners), Paul Hermes, Fabian Kossen (78. Jan-Niklas Koop), Jonas Korte, Guyhermann Kouassi (85. Kevin Schreder), Fynn Wübben (46. Jakob Kerßens), Marius Korte - Trainer: Uwe Reinelt - Co-Trainer: Kevin Schreder

**SV DJK Breddenberg-Heidbrücken:** Tobias Kassens, Christoph Lindemann (57. Pascal Bruns), Max Kastner, Christian-Ioan Vonya, Andre Jansen (86. Janik Meerjans), Alexander Prejs, Julien Köß, Jan-Hendrik Hanekamp, Gian-Luca Küwen (30. Lukas Lindemann), Marc Ahaus, Denis Prejs (66. Fabian Engbers) - Trainer: Dennis Hanekamp

**Schiedsrichter:** Reinhard Kuscek

**Tore:** 1:0 Marius Korte (18.), 2:0 Jonas Korte (36.), 3:0 Marius Korte (53.), 3:1 Julien Köß (63.), 4:1 Jakob Kerßens (75.), 5:1 Marius Korte (90.)



Tor durch Marius Korte!



li.ob.: Staffelleiter Cordes mit der Schale  
 li.unt.: Thomas Schürmann überreicht die Torjägerkanone an seinen „Nachfolger“ Marius Korte  
 re.: Der Jubel kannte keine Grenzen – ob mit Pyro oder Bierduschen



## Medienecho

*Emstv berichtete über folgende Spiele per Videozusammenfassung:*

In Werpeloh: <https://emstv.de/videobeitrag/windiges-kreisklassen-topspiel-in-werpeloh/>

In Spahnharrenstätte: <https://emstv.de/videobeitrag/macht-neuboerger-die-meisterschaft-klar/>

*Videozusammenfassungen bei fupa.net:*

Lathen (Pokal): <https://www.fupa.net/tv/match/sv-neuboerger-sv-raspo-lathen-14587164-215116/8-highlight-sv-neuboerger-8>

*Bildergalerien bei fupa.net*

Werlte II: <https://www.fupa.net/photos/sv-neuboerger-sv-sparta-werlte-ii-560392>

Breddenberg: <https://www.fupa.net/photos/sv-neuboerger-sv-djk-breddenberg-heidbruecken-563607>

*Folgende Artikel des Sportvereins wurden in der NOZ online veröffentlicht:*

Nach dem Spiel gegen Werlte II: <https://www.noz.de/lokales/wir-von-hier/nord-el-papenburg/artikel/sv-neuboerger-wird-meister-aufstieg-nach-starker-fussballsaison-50601325>

Nach dem Spiel gegen Breddenberg: <https://www.noz.de/lokales/wir-von-hier/nord-el-papenburg/artikel/meisterschale-uebergeben-sv-neuboerger-feiert-und-laedt-ein-50720125>

Zur Verlängerung mit Uwe Reinelt: <https://www.noz.de/lokales/wir-von-hier/nord-el-papenburg/artikel/sv-neuboerger-verlaengert-mit-trainer-uwe-reinelt-fuer-2026-50492920>

Die NOZ-Artikel zur Meisterschaft auch hier im Saisonheft lesen:

### **Fußballmeisterschaft im Regen: SV Neubörger krönt starke Saison (05.05.2026)**



Mit nur einer Niederlage in der gesamten Fußballsaison und einer starken Defensive sicherte sich der SV Neubörger vorzeitig den Aufstieg. Besonders junge Spieler prägten die Entwicklung der Mannschaft entscheidend.

Nachdem die erste Herrenfußballmannschaft des SV Neubörger über die Dauer der gesamten Saison an der Tabellenspitze der 1. Kreisklasse Emsland Nord gestanden hatte, konnte am vergangenen Sonntag die Meisterschaft mit einem Remis gegen Sparta Werlte II vor heimischem Publikum klargemacht werden.

Vor der Saison gab die Mannschaft, die in der vergangenen Spielzeit nach einer herausragenden Rückrunde den Klassenerhalt erst im letzten Spiel sichern konnte, einen einstelligen Tabellenrang als Saisonziel aus.

Doch schon am ersten Spieltag zeichnete sich eine äußerst positive Tendenz ab: Auswärts in Hilkenbrook stand nach Abpfiff ein 8:2-Sieg zu Buche. Bis dahin der höchste Sieg seit Beginn der elektronischen Datenerfassung. Es folgten weitere Siege, die oft hart erkämpft wurden: In einer ausgeglichenen Liga ging es nur selten so deutlich zu wie am ersten Spieltag.

Bis zum endgültigen Erreichen der Meisterschaft am Sonntag musste sich der SVN nur ein einziges Mal geschlagen geben – bei starkem Wind und widrigen Platzverhältnissen konnte Vrees drei Punkte gegen den Tabellenführer einfahren.

Die Verjüngung der Mannschaft nach dem Kreisliga-Abstieg 2022 und die stetige fußballerische Entwicklung unter Trainer Uwe Reinelt spiegeln sich nun im zwischenzeitlichen Höhepunkt wider. Der SV Neubörger setzt auf seine Jugend – und wird dafür belohnt: Mit 20 Saisontoren und zehn Vorlagen bisher steht der 18-jährige Marius Korte, der mit Ballgefühl und Feldübersicht überzeugt, an der Spitze der Torjägerliste der 1. Kreisklasse Nord. Sechs dieser Treffer erzielte er allein beim 8:0-Hinspielsieg gegen die SG Lahn/Wieste, ein weiterer Bestwert.

In der Innenverteidigung ist Paul Hermes, der kommenden Wochenende 20 Jahre alt wird, zu einer Konstante geworden. Weitere Spieler, die zum Zeitpunkt des Kreisliga-Abstiegs noch A-Jugendliche waren, sind nun Grundpfeiler der Mannschaft. Neben der Jugend trugen auch die Spieler der Alten Herren, die gelegentlich aushalfen, mit ihrer Erfahrung zur Meisterschaft bei.

Auf der Torhüterposition rettete Bernd Horstmann mit Glanzparaden Woche für Woche seine Mannschaft aus brenzligen Situationen, parierte in dieser Saison vier Strafstoße und versenkte den entscheidenden Elfmeter im Pokal-Viertelfinale selbst.

Insgesamt ist die starke Defensive, die nur 19 Gegentreffer zuließ, das Schmuckstück des SVN und soll auch in der kommenden Saison in der Kreisliga Nord/Mitte Punktegarant sein. Auch die nächste Saison wird der SVN wieder mit seinem Erfolgsgaranten Uwe Reinelt bestreiten.

Der 1. Vorsitzende Christoph Wöste zeigt sich stolz auf die Entwicklung der Mannschaft, deren bloße Existenz noch vor einigen Jahren infrage stand: „Vor zwei bis drei Jahren noch kurz vor der Abmeldung und heute die Meisterschaft: Sowas kann man nur erreichen, wenn man als Team wächst und zusammenarbeitet!“ Besonders lobt Wöste auch die „großartige“ Arbeit des Trainers.

Am Sonntag ging die Mannschaft zunächst in der fünften Minute durch ein Tor von Matthias Wessels Fischer in Führung. Nachdem Werlte II das Spiel zwischenzeitlich gedreht hatte, verwandelte Kapitän Jonas Korte im Starkregen einen Strafstoß im Nachfassen zum Ausgleich, der die Meisterschaft bedeutete.

Immer wieder kamen in dieser Saison die Menschen zahlreich an den Sportplatz am Deverweg. Nach einer langen Durststrecke konnten die Zuschauer und Anhänger des Vereins endlich wieder belohnt werden. Auch die ehemaligen Meister des SV Neubürger zeigen sich beeindruckt von der Mannschaft. Jonny Rüter, Meister von 1985, bedankte sich bei der Mannschaft für eine „tolle Saison“: „Spieler, Trainer und Fans des SV Neubürger haben es sich verdient, Meister zu werden!“

Am Mittwoch, 29. Mai, findet in Neubürger das letzte Saisonspiel gegen Breddenberg-Heidbrücken mit der Übergabe der Meisterschale statt. In der Zwischenzeit spielt die Mannschaft noch auswärts in Lahn sowie zu Hause gegen Vrees und Walchum-Hasselbrock.

### **SV Neubürger feiert mit Meisterschale – und lädt zur Generalversammlung (02.06.2026)**

Der SV Neubürger feierte die Übergabe der Meisterschale nach einem 5:1-Sieg am letzten Spieltag. Zudem lädt der Verein Vereinsmitglieder und Interessierte zur Generalversammlung ein, bei der die Saisonberichte der Sparten vorgestellt werden.

Die bereits vor mehreren Wochen errungene Meisterschaft sollte am letzten Spieltag auch materiell den Weg nach Neubürger finden: Staffelleiter Hermann Cordes hatte sich mit der Meisterschale angekündigt.

Auch der Vorstand ließ sich nicht lumpen und versprach freie Verpflegung. Die Alten Herren hatten ein Banner gestaltet und übernahmen die Dienste am Grill und an der Theke. Weil das Sommergewitter weiter nach Süden zog und dort zu zahlreichen Spielausfällen führte, konnte Reinhard Kuscek das Spiel am Deverweg pünktlich freigeben – danach hatte es zuerst nicht ausgesehen.

Dennoch fanden sich noch über 150 Zuschauer zum letzten Tanz der Ersten Herren in der 1. Kreisklasse Nord ein und sahen einen würdigen Abschied aus der Liga: Bereits zur Halbzeit führte der SV Neubürger mit zwei Toren Vorsprung – am Ende stand ein 5:1-Sieg zu Buche, der Dreifachtorschütze Marius Korte überdies die Torjägerkanone bescherte. Für die weiteren Tore der Hausherren zeichneten Jonas Korte und Jakob Kerbens verantwortlich, für Breddenberg trug sich Julien Köß in die Torschützenliste ein.



Staffelleiter Cordes hob nach Abpfiff die konstante Leistung der Meistermannschaft hervor, die, wie er honorierte, nicht nur die beste Defensive stellte, sondern auch den besten Torschützen und sich nur zweimal geschlagen geben musste.

Nach den Ehrungen entwickelte sich eine Feierlichkeit in ausgelassener Atmosphäre, an der sich auch die Gäste aus Breddenberg beteiligten, denen der ausdrückliche Dank des Vereins und der Mannschaft gilt, da sie diese Feierlichkeit überhaupt erst ermöglicht hatten, indem sie der Vorverlegung auf 19 Uhr zustimmten.

Interessante Einblicke in die Saison der Ersten Herren, der vielen Jugendmannschaften sowie in die Saison der weiteren Sparten des Vereins können Vereinsmitglieder und Interessierte bei der Generalversammlung erlangen, die am Freitag, 19. Juni um 18.30 Uhr auf dem Sportgelände am Deverweg stattfinden wird. Im Anschluss lädt der SV Neubürger zum „Sommernachtsfest“ in geselliger Runde bei Live-Musik.

## Erste Herren Spielplan und Statistiken

Gegner	Hinspiel	Rückspiel
SV Hilkenbrook	2:8 (A)	2:0 (H)
SV Grün-Weiß Dersum	2:1 (H)	1:1 (A)
SG Walchum-Hasselbrock	0:2 (A)	0:3 (H)
SV Eintracht Neulangen	2:0 (H)	0:2 (A)
SV Herbrum	0:3 (A)	1:0 (H)
SG Eisten-Hüven/Berßen	1:1 (H)	1:1 (A)
SV DJK Werpeloh	3:3 (H)	0:0 (A)
SG Wipplingen/Renkenberge	1:0 (H)	2:3 (A)
DJK GW Spahnharrenstätte	3:1 (H)	1:2 (A)
SV Sparta Werlte II	1:3 (A)	2:2 (H)
SG Lahn/Wieste	8:0 (H)	1:4 (A)
SV Frisia Vrees	3:1 (A)	2:2 (H)
SV DJK Breddenberg-Heidbrücken	0:2 (A)	5:1 (H)

Name	Sp.	Tore	Vorl.	GK	GRK	RK	Min.
Horstmann, Bernd	24	0	1	0	0	0	2.160
Hermes, Fabian	3	0	1	0	0	0	117
Hermes, Paul	24	6	1	1	0	0	2.160
Kohnen, Marco	3	0	0	0	0	0	92
Kohnen, Sascha	4	0	0	1	0	0	300
Langen, Niklas	20	0	0	2	0	0	1.659
Langen, Philipp	6	0	0	0	0	0	271
Meiners, Lars	7	0	0	0	0	0	166
Müller, Christian	1	0	0	0	0	0	3
Osmanaj, Fatlum	11	0	0	0	0	0	864
Schuten, Patrick	2	0	0	0	0	0	50
Van den Berg, Tim	19	0	0	2	0	0	1.255
Voß, Simon	25	0	0	5	0	0	2.180
Kerßens, Jakob	19	6	2	1	0	0	1.391
Koop, Jan-Niklas	15	0	0	1	0	0	476
Korte, Jonas	26	5	3	1	0	0	2.337
Kossen, Fabian	3	0	0	0	0	0	211
Kouassi, Guyhermann	24	3	13	2	0	0	2.054
Wessels, Matthias	24	9	5	8	0	0	2.124
Wübben, Fynn	22	1	2	3	0	0	1.655
Kossen, Max	1	0	0	0	0	0	9
Kerßens, Moritz	11	2	3	1	0	0	961
Korte, Marius	24	27	10	1	0	0	2.018
Kossen, Moritz	2	0	0	0	0	0	123
Rezaie, Sami	13	1	3	1	0	0	579
Schreder, Kevin	1	0	0	0	0	0	6
Schröer, Marc	1	0	0	0	0	0	23
Schuten, Lennart	20	3	1	2	0	0	496

## Abschlusstabelle 1. Kreisklasse Emsland Nord

	Verein	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1.	SV Neubörger	26	64:26	+38	<b>58</b>
2.	DJK SV Werpeloh	26	66:50	+16	<b>43</b>
3.	GW Dersum	26	71:62	+9	<b>43</b>
4.	GW Spahnharrenstätte	26	58:51	+7	<b>43</b>
5.	SG Wipplingen/Renkenberge	26	71:56	+15	<b>41</b>
6.	SG Eisten-Hüven/Berßen	26	59:47	+12	<b>39</b>
7.	SV Sparta Werlte II	26	48:39	+9	<b>33</b>
8.	Eintracht Neulangen	26	47:50	-3	<b>31</b>
9.	SV Herbrum	26	38:55	-17	<b>30</b>
10.	SV Hilkenbrook	26	44:53	-9	<b>29</b>
11.	DJK Breddenberg-Heidbrücken	26	57:75	-18	<b>29</b>
12.	SG Walchum-Hasselbrock	26	48:57	-9	<b>28</b>
13.	SV Frisia Vrees	26	49:55	-6	<b>27</b>
14.	SG Lahn/Wieste	26	49:93	-44	<b>21</b>

### Mannschaftsfoto (mit Schale):



*hi.v.l.: Uwe Reinelt, Lennart Schuten, Anton Wöste, Paul Hermes, Philipp Langen, Niklas Langen, Tim van den Berg, Lars Meiners, Jakob Kerbens, Marius Korte, Jan-Niklas Koop, Fynn Wübben, Moritz Kerbens, Kevin Schreder, Fabian Hermes, Betreuer Max Kossen, Erster Vorsitzender Christoph Wöste, Staffelleiter Hermann Cordes*

*v.v.l.: Fabian Kossen, Bernd Horstmann, Simon Voß, Matthias Wessels Fischer, Jonas Korte, Sportwart Leon Janßen, Guyhermann Kouassi, Samiullah Rezaie*

## Alte Herren

Absolutes Highlight des Jahres 2025 war die erstmalige Teilnahme beim Alte-Herren-Turnier auf Borkum. Los ging die Reise am Freitagmittag vom Bahnhof Dörpen, von wo wir dann direkt zum Fähranleger Emden gebracht wurden. Der Hinweg gestaltete sich direkt feuchtfröhlich, vor allem als wir auf der Fähre die befreundete Alte Herren aus Kamperfehn trafen, welche ebenfalls beim Turnier teilnahmen. Auf Borkum fand ein Ausklang des Abends bei unserer Unterkunft direkt beim Sportplatz statt, am nächsten Morgen um 10:00 Uhr startete auch schon das Turnier. Hier mussten wir ordentlich auf die Zähne beißen, da wir bereits am Freitagabend den ersten Verletzten unserer 14 Spieler hatten und während des Turniers gefühlt 3-4 weitere dazu kamen. Trotz aller Widrigkeiten konnten wir uns sehr gut präsentieren und erreichten in Summe einen echt guten 5. Platz bei 10 Teilnehmern. Bei besten Sommerwetter hatten wir jede Menge Spaß auf Borkum, das sollte auch bei der Rückfahrt der Fall sein, auf der die Mannschaft eine weitere Stärke präsentieren konnte: lauthals wurde der ganze Bahnhof Borkum von unserem herrlichen Gesang unterhalten. Die Fahrt soll auf jeden Fall nicht die letzte sein, da es eine wirklich hervorragende Möglichkeit ist, sich fußballerisch zu messen und gleichzeitig eine feine Mannschaftsfahrt zu machen.



Von oben links: Matthias Tiedeken, Ole Meiners, Dirk Lange, Daniel Schröer, Marco Kohnen, Andre Rosenboom, Tobias Töpker, Daniel Grote

Von unten links: Karsten Rosenboom, Thomas Schürmann, Matthias Albers, Christian Müller, Dennis Winkler, Stefan Hermes

Nach dem Turnier auf Borkum fanden 2025 nicht mehr viele Spiele, was mit den zahlreichen Verletzten und dem vielleicht zu kleinen Kader zu begründen ist. Positiv hervorzuheben ist, dass wir in allen Spielen nie als Verlierer vom Platz gegangen sind 2025! Für den Start 2026 sieht das Bild bisher positiver aus: die ersten vier Spiele konnten alle stattfinden, jedoch folgten zwei Abmeldungen von uns anschließend.

Ein weiterer fester Bestandteil der Alten Herren ist die Generalversammlung am dritten Freitag im Januar. Hier werden neben diversen organisatorischen Themen auch einige Feierlichkeiten (Weihnachtsfeier, Clubhausparty, Bollerwagentour,...) geplant und wie gewohnt die Auszeichnung zum Spieler des Jahres vergeben. Feierlicher und verdienter Gewinner für das Jahr 2025 ist Daniel Schröder.



Die Trainingsbeteiligung ist grundsätzlich auch in Ordnung, im Mai wo viele Urlaubstage und Feierlichkeiten anstehen besteht aber Verbesserungsbedarf. Aktuell führen wir 21 aktive Spieler und 17 passive Mitglieder. Dementsprechend sind wir permanent weiter auf der Suche nach Personen, die entweder nur beim Training oder gerne auch bei den Spielen bei uns teilnehmen wollen.

29.-31.08.2025	Turnier auf Borkum: 5. Platz von 10		
30.08.2025	SV Neubörger	1:0	SC Rhaderfehn/Langholt
30.08.2025	VV Warffum	0:1	SV Neubörger
30.08.2025	TuRa Freienohl	0:0	SV Neubörger
30.08.2025	SV Neubörger	0:2	TUS Borkum
12.09.2025	SV Neubörger	1:1	SUS Rhede
10.04.2026	SV Neubörger	1:2	Börgermoor
17.04.2026	SUS Rhede	0:3	SV Neubörger
13.05.2026	SV Neubörger	0:0	SV Stavern
22.05.2026	SV Neubörger	1:6	Eintracht Börger
14.08.2026	Eintracht Börger	:	SV Neubörger
21.08.2026	SV Neubörger	:	Kamperfehn
28.-30.08.2026	Turnier auf Borkum		
04.09.2026	SV Neubörger	:	BW Dörpen
11.09.2026	Kleinfeldturnier in Tinnen		
25.09.2026	SV Neubörger	:	Kamperfehn
01.10.2026	SV Stavern	:	SV Neubörger
31.10.2026	SV Neubörger	:	SUS Rhede

## Altliga

Die Altliga blickt auf ein aktives und geselliges Jahr zurück. Im Mittelpunkt stand dabei wie gewohnt das regelmäßige Training, das außerhalb der Sommerferien jeden Donnerstag um



19:00 Uhr stattfindet. Je nach Wetterlage und Teilnehmerzahl wurde entweder auf dem Sportplatz oder in der Halle trainiert. Mit durchschnittlich 8 bis 12 Teilnehmern waren die Übungsabende durchweg gut besucht und boten eine gelungene Mischung aus sportlicher Betätigung und kameradschaftlichem Miteinander.

Ein besonderes sportliches Highlight war die Teilnahme am Turnier in Neulehe im vergangenen Jahr. Dort zeigte die Mannschaft eine starke Leistung und erreichte einen hervorragenden 2. Platz. Nicht nur auf dem Platz wussten die Altliga-Kicker zu überzeugen – auch bei der anschließenden Feier bewiesen sie Ausdauer. So hielt sich die Mannschaft länger vor Ort auf, als die Theke besetzt und das Licht eingeschaltet waren. Aufgrund der positiven Erfahrungen wird die Altliga auch in diesem Jahr wieder am Turnier in Neulehe teilnehmen. Die Teilnahme ist für August geplant.

Neben den sportlichen Aktivitäten kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Im Oktober wurde ein gemeinsames Event auf dem Sportplatz organisiert. Nach einem



Nach dem Training am Donnerstag

unterhaltsamen Bogenschießen führte ein gemeinsamer Spaziergang zu „Schultes Hus“, wo die Teilnehmer einen gelungenen Abend in gemütlicher Runde verbrachten.

Ein weiterer fester Bestandteil des Jahresprogramms war die Generalversammlung im Januar. Bei dem traditionellen Schnitzeessen wurde nicht nur auf das vergangene Jahr zurückgeblickt, sondern auch das Organisationsteam neu gewählt.



Im Oktober feierte die Altliga in gemütlicher Runde im „Schultes Hus“

## A-Junioren

Die A-Junioren starteten mit dem Trainer Alexander Buchsbaum und aus Neubürger den Spielern Philipp Langen und Marius Korte (der aber vorrangig in der Ersten Herren spielen sollte) in die Saison. Gelegentlich halfen zudem die B-Jugend-Spieler Luis Michels und Theo Müller aus. Die Hinrunde war schwach und von Spielabsagen geprägt – in der ganzen Liga. Zweimal gewann man durch Sonderwertung wegen Nichtantritt, einmal konnte man selbst nicht genügend Spieler stellen. In der ersten Pokalrunde verlor man gegen den VfL Emslage. In der Hinrunde beendete Alexander Buchsbaum seine Tätigkeit aus persönlichen Gründen. In der Rückrunde verwaltete sich die Mannschaft unter Anleitung der Spieler Matthis Wahoff und Lukas Haskamp mit Unterstützung von Torsten Wahoff selbst. Die sehr erfolgreiche Rückserie war wie folgt konzipiert: Man spielte zunächst in einer Liga aus acht Mannschaften eine einfache Spielrunde. Hier musste man sich nur in einem Spiel geschlagen geben. Die besten vier Mannschaften spielten danach untereinander Rückspiele und somit den Bezirksligaaufsteiger unter sich aus. Hier erreichte die JSG Emstal einen achtbaren dritten Platz, nur einen Zähler hinter dem Aufsteiger aus Werlte.

	<b>Team (Serie 2025)</b>	<b>Sp.</b>	<b>Tore</b>	<b>Diff.</b>	<b>Pkt.</b>
1	BW Papenburg II	10	39:13	+26	<b>27</b>
2	JSG Nordhümmling	10	42:14	+28	<b>21</b>
3	JSG Lathen/Fresenburg/Neulang./Langen/Wahn	10	27:24	+3	<b>19</b>
4	JSG Emstal	10	20:21	-1	<b>10</b>
5	JSG Emskicker (Aschendorf/Rhede)	10	13:46	-33	<b>7</b>
6	JSG Südhümmling	10	18:41	-23	<b>4</b>

<b>Gegner (Serie 2026)</b>	<b>Hin</b>	<b>Rück</b>
JSG Nordhümmling	0:2 (H)	3:2 (H)
JSG Teglingen/Meppen/Schwefingen III	2:8 (A)	--
JSG Werlte/Lorup/Wehm	2:1 (H)	5:0 (A)
JSG Lathen/Fresenburg/Neulangen/Langen/Wahn	7:2 (H)	--
JSG Geeste	1:2 (A)	--
JSG Haren/Emmeln	2:2 (H)	0:8 (A)
JSG Wesuwe/Hemsen	0:2 (A)	

	<b>Team (Serie 2026 Meisterrunde)</b>	<b>Sp.</b>	<b>Tore</b>	<b>Diff.</b>	<b>Pkt.</b>
1	JSG Werlte/Lorup/Wehm	6	21:11	+10	<b>11</b>
2	JSG Nordhümmling	6	17:14	+3	<b>10</b>
3	JSG Emstal	6	15:12	+3	<b>10</b>
4	JSG Haren/Emmeln	6	9:25	-16	<b>2</b>

## B-Jugend



Hi.v.l.n.r.: **Trainer Frank Michels, Jarne Krull, Theo Müller, Tom von Hebel, Levin Dickebohm, Linus Vahling, Luis Michels, Nick Stricker, Co-Trainer Christian Uhlenberg**

Vo.v.l.n.r.: **Themistoklis Gkanteris, Julian Langen, Ole Dykhoff, Jarne Wessels, Anton Uhlenberg, Caspar Schmitz, Mika Wester**

*Spieler/Trainer des SV Neubörger hervorgehoben.*

### Saisonbericht

Hinter uns liegt eine Saison, die uns vor einige unvorhergesehene Aufgaben gestellt hat.

Wir starteten mit einem Kader von nur 14 Spielern – schon in der Vorbereitung mussten wir erkennen, dass diese Größe uns nicht durch die Saison bringen wird.

Schon im ersten Testspiel der Vorbereitung erlitt Mika Wester einen Kreuzbandriss, was für ihn direkt das Ende der Saison bedeutete. Auch andere Spieler blieben leider vom Verletzungspech verfolgt, sodass wir im Durchschnitt nur 11-12 Spieler zur Verfügung hatten. Somit haben wir uns nach der Meisterschaft in der Qualifikationsrunde dazu entschlossen, für die Rückserie eine 9er-Mannschaft zu melden. Nach einer kurzen Eingewöhnungszeit haben die Jungs diese neue Situation sehr gut angenommen und auch umgesetzt.

Im Kreispokalhalbfinale mussten wir uns nach einem packenden Spiel gegen Sögel leider mit 1:0 geschlagen geben. Auch in den Punktspielen hatte Sögel leider knapp die Nase vorn. Alle anderen 8 Punktspiele im Kalenderjahr 2026 konnten gewonnen werden.

Insgesamt können wir mit der Saison zufrieden sein. Die Jungs mussten immer wieder Rückschläge durch Verletzungen hinnehmen, haben aber immer das Bestmögliche aus

dieser Situation herausgeholt. Vor allem der Teamgeist und der Zusammenhalt der Jungs waren bemerkenswert. Letzen Samstag wurde dementsprechend feuchtfröhlich der Saisonabschluss gefeiert.

<b>Gegner (Kreisliga B 2025)</b>	<b>Hin</b>	<b>Rück</b>
JSG Langen/Neulangen	1:3 (A)	4:1 (H)
JSG Emmeln/Haren	4:3 (A)	1:0 (H)
JSG Dersum/Wal.-Hasselb./Wipp./Renk.	1:3 (A)	5:1 (H)
JSG Emskicker (Aschendorf/Rhede)	2:5 (A)	5:0 (H)*
JSG Sögel/Spahnharrenstätte	0:1 (A)	2:1 (H)
BW Papenburg II	5:1 (H)	Abs.**

\*Sonderwertung wegen Nichtantritt; \*\* Wegen fehlender Platzmarkierungen in Papenburg wollte die Schiedsrichterin das Spiel nicht freigeben. Zunächst wurde ein Nachholtermin angesetzt, das Spiel wurde aber letztlich nicht wiederholt.

<b>Gegner (Kreisliga Nord/Mitte 2026)</b>	<b>Hin</b>	<b>Rück</b>
JSG Langen/Neulangen	2:1 (H)	2:5 (A)
JSG Emmeln/Haren	3:0 (H)	2:3 (A)
BW Papenburg II	1:4 (A)	5:4 (H)
JFV Haselünne	5:0 (H)*	3:10 (A)
JSG Sögel/Spahnharrenstätte	5:0 (A)	0:2 (H)

\*Sonderwertung. Das Spiel war beim Stand von 6:0 zur Pause in Dörpen abgebrochen, da Haselünne angeblich keine sieben fitte Spieler mehr hatte.

	<b>Team (Serie 2025)</b>	<b>Sp.</b>	<b>Tore</b>	<b>Diff.</b>	<b>Pkt.</b>
1	JSG Emstal	11	37:12	+25	<b>30</b>
2	JSG Sögel/Spahnharrenstätte	12	48:12	+36	<b>26</b>
3	JSG Langen/Neulangen	12	45:20	+25	<b>23</b>
4	JSG Emmeln/Haren	12	31:20	+11	<b>18</b>
5	BW Papenburg II	11	20:36	-16	<b>15</b>
6	JSG Emskicker	12	23:48	-25	<b>6</b>
7	JSG Dersum/Wal.-Hasselb./Wipp./Renk.	12	7:63	-56	<b>1</b>

	<b>Team (Serie 2026)</b>	<b>Sp.</b>	<b>Tore</b>	<b>Diff.</b>	<b>Pkt.</b>
1	JSG Sögel/Spahnharrenstätte	10	51:4	+47	<b>28</b>
2	JSG Emstal	10	37:20	+17	<b>24</b>
3	BW Papenburg II	10	28:29	-1	<b>12</b>
4	JSG Langen/Neulangen	10	27:37	-10	<b>10</b>
5	JSG Emmeln/Haren	10	12:28	-16	<b>7</b>
6	JFV Haselünne	10	12:49	-37	<b>5</b>

### Pokalrunde

<b>Runde</b>	<b>Gegner</b>	<b>Ergebnis</b>
1	JSG Dersum/Walchum-Hasselbrock/Wippingen/Renkenberge	0:3 (A)
VF	SV Rot-Weiß Heede	0:10 (A)
HF	JSG Sögel/Spahnharrenstätte	1:0 (A)

## B- Juniorinnen (Mädchenmannschaft)



*Im Bild (oben von links nach rechts): Trainerin Mia Wöste, Henrike Hermes, Merle Kampen, Lina Dreyer, Fiona Meiners, Trainer Matthias Tiedeken, Juna Kerßens*

*Im Bild (unten von links nach rechts): Marika Grzegorzcyk, Wiktoria Buriak, Neele Tiedeken, Nina Overberg, Hanna Gruber*

*Es fehlen: Alena Schröer, Janice Stegemerten, Franka Wiggerthale*

### Saisonbericht 2025/26

Die Saison 2025/26 verlief für unsere Mannschaft insgesamt durchwachsen. In der Hinrunde in der Kreisliga Nord/ Mitte konnten wir uns in einer Doppelrunde mit Hin- und Rückspielen den sechsten Tabellenplatz sichern. In der Rückrunde 2026 spielten wir gegen jeden Gegner nur jeweils einmal, konnten uns unter erschwerten Rahmenbedingungen nicht mehr auf Platz sechs halten und sind leider auf Tabellenplatz sieben abgerutscht. Jeweils ein Spiel gegen den SV Union Meppen und gegen MSG Herzlake/Dohren/ Holte stehen noch aus, mit zwei Siegen können wir uns ebenfalls, wie in der Hinrunde, den 6. Tabellenplatz sichern.

Im Emco- Kreispokal war bereits in der zweiten Runde Schluss. Gegen die JSG Börger/ Breddenberg/Heidbrücken/Werpeloh mussten wir uns mit 1:4 geschlagen geben. Bemerkenswert jedoch: Unsere Gegner erreichten später das Finale des Kreispokals (das Finalspiel steht noch aus).

Die gesamte Saison war von einem großen Personalmangel geprägt. Verletzungen und schulische Verpflichtungen führten immer wieder dazu, dass wir nur mit einem kleinen Kader unsere Ligaspiele antreten konnten.

Ein sportliches Highlight der Saison war das Pfingstturnier am 22.06.2026 in Breddenberg. Dort bewies die Mannschaft noch einmal ihr Können und kämpfte sich bis ins Finale vor. Am Ende stand ein hervorragender 2. Platz zu Buche. Erst im Elfmeterschießen mussten wir uns erneut der JSG Börger/ Breddenberg/ Heidbrücken/ Werpeloh geschlagen geben.

Trotz der schwierigen personellen Situation hat die Mannschaft in jedem Spiel großen Einsatz gezeigt. Egal ob mit nur einer Auswechselspielerin oder sogar ganz ohne Wechsellmöglichkeiten - die Mädels haben über die gesamte Spielzeit gekämpft und nie aufgegeben. Dafür gebührt der Mannschaft ein großes Lob seitens des Trainerteams.

Neben den sportlichen Ereignissen gab es auch abseits des Platzes einen besonderen Höhepunkt. Dank der großzügigen Unterstützung der Firma Fensterwelt Kerßens konnte unser Team neue Trainingsanzüge in Empfang nehmen. Für dieses Sponsoring möchten wir uns ganz herzlich bei Ria und Holger Kerßens bedanken.

### Ausblick auf die Saison 2026/27

Aufgrund der anhaltenden personellen Situation werden wir uns in der kommenden Saison mit einer weiteren Mannschaft zusammenschließen müssen. Unsere B- Juniorinnen werden künftig mit den Mädels vom SV RW Heede zusammenspielen und unter dem Namen JSG Emstal auflaufen.

Die Voraussetzungen für die Zusammenarbeit sind sehr gut: Viele der Spielerinnen kennen sich bereits aus der Schule oder sind miteinander befreundet. Mit einem Kader von rund 18 Spielerinnen verfügen wir künftig über eine deutlich breitere Mannschaftsstärke, die eine Grundlage für eine erfolgreiche Saison bilden kann. Wir blicken deshalb optimistisch auf die kommende Spielzeit und freuen uns darauf, gemeinsam als neue Mannschaft anzugreifen und die positiven Erfahrungen aus dieser Saison mitzunehmen.

### Ergebnisse und Tabellen

Gegner	Hin	Rück	2026
JSG Hilkenbrook/Esterwegen/Gehlenberg-Neuvrees	1:1 (A)	1:5 (H)	5:0 (A)
MSG Herzlake/Dohren/Holte	0:3 (H)	4:0 (A)	6:0 (A)
JFV Haselünne	5:0 (H)	4:1 (A)	5:1 (A)
JSG Rhede/Heede/Dersum/Brual	2:1 (A)	1:3 (H)	3:1 (A)
JSG Börger/Breddeberg-Heidbrücken/Werpeloh	0:2 (H)	5:1 (A)	3:4 (A)
SV Union Meppen	5:0 (A)	0:7 (H)	23.06.

### Tabelle unter Berücksichtigung aller drei Spielrunden

	Team	Spiele	Tore	Pkt.
1.	JSG Börger/Breddeberg-Heidbr./Werpeloh	18	75:38	<b>41</b>
2.	SV Union Meppen	17	81:33	<b>40</b>
3.	MSG Herzlake/Dohren/Holte	18	60:39	<b>36</b>
4.	JSG Rhede/Heede/Dersum/Brual	18	79:45	<b>29</b>
5.	JSG Hilkenbrook/Esterw./Gehlenb.-Neuvr.	18	59:61	<b>20</b>
6.	JFV Haselünne	18	35:125	<b>6</b>
7.	SV Neubörger	17	16:64	<b>4</b>

## C1-Junioren

Der Kader umfasst 18 Spieler und wurde von Jochen Mester und Hans Kuper trainiert. Trotz personeller Veränderungen vor der Saison startete die neu formierte Mannschaft in der Kreisliga B. Mit starkem Teamgeist gelang der Meistertitel und damit der Aufstieg in die Kreisliga A. Ein Trainingslager im Sportcampus Sögel diente im Winter als optimale Vorbereitung für die Rückrunde. Hier konnte am letzten Spieltag die Meisterschaft und der Aufstieg in die Bezirksliga gefeiert werden. Die Leistungen und Torerfolge der beiden Offensiv- und Stammspieler Lennox Wiggerthale und Matteo Korte haben großen Anteil an unsere Erfolge. Besonders der große Einsatzwille von Matteo hat unsere Mannschaft immer wieder motiviert und mitgerissen.



*Hinten v.l.n.r.: Trainer Jochen Mester, Leonard Mester, Matteo Korte, Steffen Dykhoff, Jonas Borgmann, Benedikt Sievering, Maxim Spellbring, Jannes Kuper*

*Vorne v.l.n.r.: Darren Rathje, Moh Waris Aman, Lennox Wiggerthale, Ben Luca Borowski, Tim Niggemann, Jonas Meiners, Linus Wacker, Denis-Constantin Gheorghiu, Hannes Osewold, Trainer Hans Kuper, Maximilian von Ohr, Leo Buß*

## Pokalreise

Runde	Gegner	Ergebnis
1	JSG Emskicker III (9er)	0:10 (A)
2	JSG Walchum-Hasselbrock/Dersum/Wippingen/Renk.	4:3 (H)
VF	JSG Emskicker	4:2 (H)
HF	JSG Sögel/Spahnharrenstätte	1:3 (H)

## Spielergebnisse und Tabellen

Hinrunde Gegner (Kreisliga B)	Ergebnis
DJK Eintracht Papenburg	0:7 (A)
JSG Werpeloh/Börger/Breddeberg-Heidbr.	4:3 (H)
JSG Lathen/Fresenburg	4:3 (H)
BW Papenburg III	2:2 (A)
JSG Südhümmling	0:9 (A)
JSG Walchum/Dersum/Wippingen/Renkenb.	6:0 (H)

Rückrunde Gegner (Kreisliga A)	Hinspiel	Rückspiel
JSG Emskicker (Aschendorf/Rhede)	5:1 (H)	3:4 (A)
BW Papenburg II	3:0 (H)	0:2 (A)
JSG Werpeloh/Börger/Breddeberg	3:4 (H)	1:1 (A)
JSG Nordhümmling	8:1 (H)	2:3 (A)
JSG Walchum/Dersum/Wippingen/Renkenb.	2:3 (A)	10:1 (H)

	Mannschaft (Kreisliga B, 2025)	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1	JSG Emstal	6	32:8	+24	16
2	JSG Walchum-Hasselb./Dersum/Wipp./Renk.	6	18:15	+3	15
3	JSG Werpeloh/Börger/Breddeberg-Heidbr.	6	31:14	+17	12
4	JSG Lathen/Fresenburg	6	22:13	+9	9
5	BW Papenburg III	6	13:16	-3	7
6	DJK Eintracht Papenburg	6	9:31	-22	3
7	JSG Südhümmling	6	4:32	-28	0

	Mannschaft (Kreisliga A, 2026)	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1	JSG Emstal	10	42:15	+27	25
2	JSG Werpeloh/Börger/Breddeberg-Heidbr.	10	35:17	+18	25
3	JSG Emskicker (Aschendorf/Rhede)	10	22:26	-4	14
4	JSG Nordhümmling	9	23:31	-8	12
5	JSG Walchum-Hasselb./Dersum/Wipp./Renk.	9	18:29	-11	6
6	BW Papenburg II	10	12:34	-22	2

Am 27.06. findet die Endrunde zur Kreismeisterschaft in Lathen statt!

## C2-Jugend

Von Anfang an war klar, dass die Saison 2025/26 für die C2-Jugend eine schwierige Saison werden würde. Das Trainerteam stand die gesamte Saison über vor dem Spagat, zum einen allen Spielern in einem Kader mit über 20 Spielern gerecht werden und gleichzeitig trotzdem konstante und ansprechende fußballerische Leistungen auf den Rasen zu bringen zu wollen. Trotzdem bildete sich eine eingeschworene Gemeinschaft zusammen mit den Betreuern Matthias Tiedeken, Andreas Schwarte und Artur Schneider.

In der Spielserie 2025 konnte man in einer umkämpften Staffel vier Siege einfahren – und damit trotzdem nur den vorletzten Platz erringen.

Team (Serie 2025)	Hin	Rück
BW Papenburg IV	4:6 (A)	2:5 (H)
JSG Werlte/Lorup/Wehm III	1:4 (H)	4:2 (A)
JSG Emskicker II	6:1 (H)	2:4 (A)
JSG Nordhümmling II	4:3 (A)	7:5 (H)
JSG Werlte/Lorup/Wehm II	0:5 (H)	4:0 (A)

In der ersten Pokalrunde konnte die Mannschaft sich in einem herausra-

genden Spiel durchaus überraschend gegen die erste Mannschaft der JSG Vrees-Lindern durchsetzen. Gegen die JSG Börger, die am Ende der Saison nur nach Tordifferenz Vizemeister der Kreisliga A wurde, war jedoch in Runde 2 Schluss.

In der Winterpause gewann die C2-Jugend in einem Gewinnspiel der Firma Wittrock einen Satz Trainingsanzüge und ein gemeinsames Frühstück – ein toller Gewinn für den Zusammenhalt im Team. Oft trainierte man zusammen mit den B-Juniorinnen – ein echter Mehrwert für beide Mannschaften.

Team (Kreisliga C 2026)	Hin	Rück
BW Papenburg IV	3:3 (H)	5:0 (A)*
JSG Sögel/Stavern/Spahnharrenstätte II	5:6 (H)	2:4 (A)
JSG Südhümmling	1:3 (H)	10:1 (A)
JSG Nordhümmling II	0:6 (A)	2:2 (H)
DJK Eintracht Papenburg	9:0 (A)	0:6 (H)

Man qualifizierte sich dann für die Kreisliga C in der Spielserie 2026: In dieser Staffel setzten sich die drei Mannschaften JSG

Südhümmling, BW Papenburg IV und DJK Eintracht Papenburg an der Tabellenspitze ab. Direkt dahinter konnte die C2-Jugend jedoch den vierten Platz erreichen. Dabei konnte man von der C2-Jugend oft spannende und torreiche Partien sehen. Es ist klar: Der Spaß, der Zusammenhalt und die Entwicklung aller Spieler standen immer im Vordergrund.

	Team (Serie 2025)	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1	JSG Werlte/Lorup/Wehm II	10	42:5	+37	30
2	JSG Werlte/Lorup/Wehm III	10	25:19	+6	18
3	BW Papenburg IV	10	46:22	+24	16
4	JSG Nordhümmling II	10	31:31	0	13
5	JSG Emstal II	10	31:38	-7	12
6	JSG Emskicker II	10	5:65	-60	0

	Team (Kreisliga C 2026)	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1	DJK Eintracht Papenburg	10	48:6	+42	<b>23</b>
2	BW Papenburg IV	10	43:20	+23	<b>23</b>
3	JSG Südhümmling	10	49:10	+39	<b>22</b>
4	JSG Emstal II	10	22:46	-24	<b>8</b>
5	JSG Nordhümmling II	10	11:57	-46	<b>5</b>
6	JSG Sögel/Stavern/Spahnharrenstätte II	10	13:47	-34	<b>4</b>

Runde	Gegner	Ergebnis
1	JSG Vrees-Lindern	6:3 (H)
2	JSG Werpeloh/Börger/Breddeberg-Heidbrücken	0:7 (H)



Hinten v.l.n.r.: Enrique Zielke, **Sebastian Weberskirch**, **Mats Tiedeken**, Josip Posipil, Johann Schwenke, Bennet Kirste

Mitte v.l.n.r.: **Hannes Wöste**, Behrad Danandeh, Michael Sprock, **Lukas Jansen**, **Felix Terveer**, **Leander Schmitz**, **Eike Langen**, **Luca Toni Hermes**

Vorne v.l.n.r.: Co-Trainer Andreas Schwarte, Betreuer Artur Schneider, Levi Eikens, Jean-Michel Gareis, Oliver Gruber, Malte Thomann, Maxim Boening, Lars Grothaus, Felix Hertel, Vertreter von Wittrock, Trainer Matthias Tiedeken

Neubürgeraner Spieler hervorgehoben

## D1-Junioren



Hervorgehoben sind die Namen der Spieler des SV Neubörrer

Hinten v.l.n.r.: Trainerin Christina Everink-Wolters, Nick Litke, Lukas Kleemann, Nik Einfelder, **Jannis Lindemann**, Toni Schröder, Klaas Gertzen, Jonte Wegmann, Trainer Gerardus Everink

Vorne v.l.n.r.: **Elias Langlitz**, **Jannis Abels**, **Jonas Riepe**, Jannis Hempfen, Ben-Luca von Lintel, **Liviu Tene**

Torwart: **Hannes Gerdes**

### Saisonbericht

Die Saison liegt hinter uns und wir können auf ein insgesamt sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Im Pokal erreichten wir das Halbfinale, wo wir uns schließlich der U13 von BW

Gegner Kreisliga A (2025)	Hin	Rück
JSG Haren/Emmeln	1:1 (A)	1:4 (H)
JSG Sögel/Spahnharrenstätte	8:0 (A)	2:3 (H)
JSG Werlte/Wehm	7:0 (A)	1:5 (H)
JSG Nordhümming	4:0 (H)	3:3 (A)
VFL Emslage	3:1 (A)	1:3 (H)

Papenburg geschlagen geben mussten. Trotz des Ausscheidens können wir mit diesem Ergebnis sehr zufrieden sein.

Auch in der Meisterschaft zeigte die Mannschaft über die gesamte Spielrunde 2026 hinweg starke Leistungen und wurde am Ende verdient Vizemeister. Die kontinuierliche Entwicklung des Teams spiegelte sich in vielen guten Spielen und Ergebnissen wider.

Besonders erfreulich ist, dass alle Jungs der Mannschaft während der gesamten Saison dabeigeblichen sind. Der Zusammenhalt innerhalb des Teams war vorbildlich und bildete eine wichtige Grundlage für den sportlichen Erfolg.

<b>Gegner Kreisliga B (2026)</b>	<b>Hin</b>	<b>Rück</b>
JSG Lathen/Fresenburg	1:4 (A)	5:1 (H)
JSG Emstal II	5:1 (H)	1:7 (A)
BW Papenburg II	1:0 (A)	0:3 (H)
JSG Aschendorf/Herbrum II	1:1 (H)	0:1 (A)
DJK Eintracht Papenburg	0:6 (A)	6:2 (H)

Sportlich haben sich alle Spieler weiterentwickelt. Einige Jungs haben dabei besonders große Fortschritte gemacht und sich sowohl technisch als auch taktisch und persönlich sehr stark entwickelt. Das ist ein Verdienst der Spieler selbst, aber auch des gemeinsamen Trainings und der guten Teamarbeit.

Zum Ende der Saison verabschieden wir acht Spieler, die den nächsten Schritt gehen und in die C-Jugend aufrücken.

Insgesamt blicken wir auf eine erfolgreiche Saison mit vielen positiven Momenten zurück.

### **Pokalrunde und Tabellen**

<b>Runde</b>	<b>Gegner</b>	<b>Ergebnis</b>
1	JSG Werlte/Wehm II (7er)	0:6 (A)
2	JSG Lathen/Fresenburg	0:4 (A)
VF	JSG Nordhümmeling	2:1 (H)
HF	BW Papenburg U13	0:7 (H)

	<b>Team (Spielserie 2025)</b>	<b>Spiele</b>	<b>Tore</b>	<b>Diff.</b>	<b>Pkt.</b>
1	VFL Emslage	10	25:10	+15	<b>23</b>
2	JSG Werlte/Wehm	10	26:7	+19	<b>21</b>
3	JSG Sögel/Spahnharrenstätte	10	29:17	+12	<b>17</b>
4	JSG Nordhümmeling	10	12:22	-10	<b>12</b>
5	JSG Haren/Emmeln	10	7:20	-13	<b>5</b>
6	JSG Emstal	10	14:37	-23	<b>5</b>

	<b>Team (Spielserie 2026)</b>	<b>Spiele</b>	<b>Tore</b>	<b>Diff.</b>	<b>Pkt.</b>
1	BW Papenburg II	10	26:3	+23	<b>28</b>
2	JSG Emstal	10	35:11	+24	<b>22</b>
3	JSG Aschendorf/Herbrum II	10	11:11	0	<b>13</b>
4	JSG Emstal II	10	21:34	-13	<b>12</b>
5	DJK Eintracht Papenburg	10	13:28	-15	<b>8</b>
6	JSG Lathen/Fresenburg	10	15:34	-19	<b>4</b>

## D3-Jugend



Hinten v.l.n.r.: Betreuer Jan Pötker, Justus von Ohr, **Manuel Schlömer**, Hannes Pötker, **Till Korte**, **Wilm Langen**, Max Lesemann, Henry Priet, **Trainer Mike Martin**, **Torwarttrainer Pierre-Maurice Martin**

Vorne v.l.n.r.: Rebecca Ullrich, Patrick Sebestyen, Henry Rühlmann, **Mirko Schröder**, Elias Beeh, Damien Wilts

Torwart: Leon Schulte

Spieler/Trainer des SVN hervorgehoben

Mit einer hohen Trainingsbeteiligung und viel Motivation sind wir in die Saison gestartet. In der Hinrunde war die Gruppe noch etwas leichter zu bewältigen, im letzten Spiel gegen Aschendorf hätten wir sogar Staffelleister werden können, mussten uns aber unglücklich mit 2:3 geschlagen geben. Danach traten wir nach dem Aufstieg zur Winterpause in einer deutlich stärkeren Klasse an. Obwohl viele Spiele verloren gingen, zeigte die Mannschaft auch bei den oft knappen Niederlagen gute Leistungen.

Besonders erfreulich war die Entwicklung unseres Passspiels, das sich im Laufe der Saison deutlich verbessert hat. Auch der Mannschaftsgeist ist gewachsen: Die Spieler haben Erfolge und Rückschläge gemeinsam erlebt und Niederlagen als Team weggesteckt.

Ein Manko blieb die Chancenverwertung. Zwar erspielten wir uns in vielen Spielen zahlreiche Tormöglichkeiten, konnten diese jedoch zu selten nutzen. Umso schöner war der Sieg im letzten Saisonspiel, der ein versöhnlicher Abschluss einer insgesamt durchwachsenen Saison war und gezeigt hat, welches Potenzial in der Mannschaft steckt.

Nach dem letzten Spiel ließen wir die Saison bei einer gemeinsamen Abschlussfeier mit Grillen ausklingen. Gleichzeitig verabschiedeten wir unseren Betreuer Jan, dem für seinen Einsatz und seine Unterstützung ein großer Dank gilt.

Ich wünsche allen Spielern für die nächste Saison viel Erfolg und Freude am Fußball – den Spielern, die in die C-Jugend wechseln genauso wie denen, die ich auch in der nächsten Saison in der D-Jugend trainieren werde.

### Ergebnisse und Tabellen

<b>Gegner (1. KK, Serie 2025)</b>	<b>Hin</b>	<b>Rück</b>
JSG Sögel/Spahnharrenstätte III	3:6 (H)	1:2 (A)
SV Rot-Weiß Heede II	6:2 (H)	2:4 (A)
JSG Aschendorf/Herbrum IV	5:4 (A)	2:3 (H)
JSG Börger/Breddeberg-Heidbrücken/Werpeloh III	10:1 (H)	1:9 (A)

<b>Gegner (Kreisliga F, 2026)</b>	<b>Ergebnis</b>
DJK Eintracht Papenburg II	5:4 (A)
JSG Rhede/Bruhl/Neurhede III	2:6 (H)
JSG Aschendorf/Herbrum IV	7:3 (A)
JSG Nordhümmling III	12:1 (A)
BW Papenburg V	2:3 (H)
JSG Sögel/Spahnharrenstätte III	4:1 (A)
JSG Südhümmling II	6:5 (A)
JSG Rhede/Bruhl/Neurhede II	6:4 (H)

	<b>Team (1. KK, Serie 2025)</b>	<b>Sp.</b>	<b>Tore</b>	<b>Diff.</b>	<b>Pkt.</b>
1	JSG Aschendorf/Herbrum IV	8	41:22	+19	<b>18</b>
2	JSG Emstal III	8	40:21	+19	<b>15</b>
3	JSG Sögel/Spahnharrenstätte III	8	28:18	+10	<b>13</b>
4	SV Rot-Weiß Heede II	8	19:33	-14	<b>8</b>
5	JSG Börger/Breddeberg/Werpeloh III	8	14:48	-34	<b>4</b>

	<b>Team (Kreisliga F, Serie 2026)</b>	<b>Sp.</b>	<b>Tore</b>	<b>Diff.</b>	<b>Pkt.</b>
1	JSG Nordhümmling III	8	44:21	+23	<b>21</b>
2	JSG Aschendorf/Herbrum IV	8	39:19	+20	<b>19</b>
3	DJK Eintracht Papenburg II	8	39:30	+9	<b>16</b>
4	BW Papenburg V	8	21:26	-5	<b>13</b>
5	JSG Rhede/Bruhl/Neurhede II	8	28:26	+2	<b>12</b>
6	JSG Sögel/Spahnharrenstätte III	8	21:24	-3	<b>8</b>
7	JSG Südhümmling II	8	19:25	-6	<b>7</b>
8	JSG Rhede/Bruhl/Neurhede III	8	29:46	-17	<b>4</b>
9	JSG Emstal III	8	24:47	-23	<b>3</b>

## E-Jugend Saison 2025/26



*Stehend v. links: Trainer Andi Homuth, Sebastian Langen, Emil Velikaj, Jonathan Wessels, Jana Dreyer, Trainer Christian Wessels  
Knieend v. links: Jakob Homuth, Jos Tiedeken, Leo Schmitz, Dawid Buriak, Timo Wöste*

### **Die E-Jugend schaut auf eine erfolgreiche Saison 2025/26 zurück.**

Die Spielgemeinschaft stellt zusammen 3 E-Jugend Mannschaften. Dank der vielen Kinder konnten wir im Sommer mit zwei Teams (E1 & E3) in die Saison starten. Die E2 wurde mit den Kindern aus Ahlen/Steinbild gebildet.

Die 18 Kinder aus Neubürger nahmen im August den Spielbetrieb in der Kreisliga Nord auf. Die E1 spielte in der Hinrunde im 6+1-System in der Staffel 1. Dort konnten wir gegen die stärksten Mannschaften im nördlichen Emsland nur bedingt mithalten und beendeten die Hinrunde ohne Saisonsieg auf den 7. Platz. Die Kinder zeigten eine hohe Motivation, einen tollen Teamgeist und haben bei den Spielen nie aufgegeben.

Im parallel ausgetragenen Pokalwettbewerb konnte sich das Team für ihre engagierte Leistung in den Spielen belohnen und erreichte souverän das Halbfinale. Der Halbfinalgegner aus Lehe hat uns im ungewohnten 4+1 System die Grenzen aufgezeigt und geht als verdienter Sieger vom Platz.

Die E3 spielte in der Hinrunde im neu eingeführten 4+1-System in der dritthöchsten Staffel 12. Die Mannschaft zeigte sehr gute Leistungen und konnte viele Spiele gewinnen. Hinter dem souveränen Tabellenführer aus Bockhorst landete das Team mit 19 Punkten aus 8 Spielen auf dem zweiten Platz. Damit stieg die E3 zur Rückrunde in die zweithöchste Staffel auf.

In der Hallensaison nahmen beide Teams an der Hallenkreismeisterschaft teil. Die E1 spielte sich dabei bis in die Hauptrunde und schied letztlich unglücklich gegen BW Papenburg 1 im letzten Spiel mit 1-2 aus. Die E3 spielte eine erfolgreiche Vorrunde und scheiterte an sehr starken Teams aus Sögel, Heede und Papenburg in der Zwischenrunde.

Beim traditionellen Neujahrsturnier in Dörpen konnten wir die Erfolge aus den Vorjahren leider nicht wiederholen und erreichten den 5.Platz.

In der Rückrunde spielte die E1 in der sehr ausgeglichenen Staffel 2. Trotz schwankender Leistungen sollte schließlich das letzte Saisonspiel über die Meisterschaft entscheiden. Beim Tabellenführer aus Dersum brauchte es einen Sieg, um noch auf Platz 1 zu springen. Es fahren alle Spieler voller Vorfreude zum Saisonfinale nach Dersum. Wir kamen gut ins Spiel und führten zur Halbzeit mit 2 zu 1. Die Freude war groß. In der zweiten Halbzeit ging es hin und her. Es entwickelte sich ein intensives körperliches Spiel, wo Dersum die klareren Torchancen nutzte und am Ende verdient mit 3 zu 2 gewann.

Unsere Mannschaft hat alles gegeben und wir haben das beste Spiel dieser Saison gesehen.

Beim sehr gut besetzten Rasenturnier in Börger erreichten wir zudem das Halbfinale und mussten uns am Ende mit dem unglücklichen 4. Platz begnügen. Das Spiel um Platz 3 haben wir im 7m-Schießen gegen Lorup mit 3 zu 2 verloren.

Die Spielgemeinschaft hat mit einer gemischten Mannschaft JG 2015 am Sparkascencup in Sögel teilgenommen. Leider haben wir die Qualifikation für die nächste Runde als Gruppenzweiter nicht erreicht.



*Stehend v. links: Dawid Buriak, Jonathan Wessels, Finn Wottka, Jelto Boberg, Jakob Homuth, Jakob Schlömer, Justus Jansen*

*Knieend v. links: Hannah Lindemann, Henrik Jansen, Lena Müller, Pia Wissing, es fehlt Jolanda Flapper*

Die E3 konnte in der Rückrunde in einer höheren Staffel nicht die guten Ergebnisse wiederholen. Auch aufgrund personeller Engpässe reichte es letztlich nur zu einem Sieg. Dennoch hat sich das Team nie aufgegeben und die Saison erhobenen Hauptes beendet.

Im Verlauf der Hin- und Rückrunde waren bis zu 18 Kinder beim gemeinsamen Training. Die beiden Mannschaften hatten in der Saison zusammen 118 Termine aus Training, Ligaspielen und Turnieren.

Alle Kinder konnten viele Erfahrungen sammeln und persönliche Erfolgserlebnisse feiern. Es konnten alle Spiele stattfinden und die Gesamtbeteiligung lag bei ca. 90%. Es war ein tolles Miteinander unter den Mannschaften E1 und E3, viele Kinder haben sich bereit erklärt in einer anderen Mannschaft auszuhelfen.

## **Ein ganz herzliches Dankeschön an die Kinder für ihren Einsatz!**

Die Kinder aus dem 2015/2016er-Jahrgang bilden hoffentlich auch in den kommenden Jahren ein starkes und verlässliches Team!

Die Trainer Christian Wessels und Andi Homuth bedanken sich bei Anne Langen und Bastian Schlömer für die gute Zusammenarbeit.

Danke an alle Eltern für die Unterstützung und die Fahrdienste in dieser Saison.

Mit sportlichen Grüßen

Christian und Andi

### **Abschlusstabelle – Ein Sieg gegen Dersum hätte die Meisterschaft gebracht**

Der SVN stellte jedoch die beste Offensive der Liga und hatte auch das beste Torverhältnis – Starke Leistung!

	<b>Team</b>	<b>Sp.</b>	<b>Tore</b>	<b>Diff.</b>	<b>Pkt.</b>
1	GW Dersum	8	24:16	+8	<b>17</b>
2	JSG Rhede/Brual/Neurhede	8	21:20	+1	<b>13</b>
3	SV Esterwegen	8	27:27	0	<b>13</b>
4	SV Neubörger	8	29:20	+9	<b>12</b>
5	SV RW Heede	8	19:37	-18	<b>3</b>

## F-Jugend

Zu Beginn der Saison stand die F-Jugend personell auf der Kippe. Mit nur neun Kindern war der Kader während der gesamten Saison sehr dünn besetzt und es war anfangs nicht klar, ob wir den Spielbetrieb überhaupt durchgehend aufrechterhalten können. Umso erfreulicher ist es, dass alle Kinder am Ball geblieben sind und sich im Laufe der Saison ein kämpferisch starkes und tolles Team aus sechs Mädchen und drei Jungen entwickelt hat.

Gespielt wurde im Funino-Modus mit 3 gegen 3 auf vier Minitore. Trotz des kleinen Kadern konnten wir an den meisten Blockspieltagen mit zwei Teams antreten. Die Kinder zeigten dabei eine kontinuierliche Entwicklung und wurden von Spieltag zu Spieltag sicherer. Neben den regulären Spieltagen nahm die Mannschaft auch am Hallenturnier in Dörpen und am Turnier in Börger teil. Dort sammelten die Kinder erste Erfahrungen bei Spielen auf dem Kleinfeld. Besonders erfreulich war die Entwicklung über die gesamte Saison hinweg. Zum Saisonende konnten unsere Teams auch mit starken Mannschaften aus Dörpen oder Aschendorf mithalten und sich oftmals sogar gegen diese durchsetzen.

Insgesamt haben alle Kinder große Fortschritte gemacht und können stolz auf ihre Leistungen in dieser Saison sein.

### Teamfoto („Crazy Gang“)



Hi.v.l.n.r.: Lena Müller, Max Efken, Jule Silder, Henning Gerdes, Hannah Lindemann, Trainer Christian Müller

Vo.v.l.n.r.: Emma Langen, Aida Canan, Greta Müller, Thore Schröer

## G-Jugend

Die Minikicker haben in dieser Saison viele wichtige Erfahrungen gesammelt und sich bei verschiedenen Turnieren und Freundschaftsspielen mit anderen Mannschaften gemessen.

Beim Neujahrsturnier in Dörpen zeigte das Team eine starke Leistung und erzielte einen hervorragenden 4. Platz. Das Team nahm voller Stolz den Pokal entgegen.



Bei den Funino-Freundschaftsspielen präsentierten sich die Minikicker regelmäßig von ihrer besten Seite. Mit großem Kampfgeist, guter Teamarbeit und Durchhaltevermögen spielte die G-Jugend häufig auf Platz 1.

Die Saison war geprägt von tollen gemeinsamen Erlebnissen, wie z. B. der Besuch im Sterneland oder der Besuch des Nikolaus' zur Weihnachtsfeier.

Insgesamt ist eine positive Entwicklung der gesamten Mannschaft mit aktuell 21 Kinder zu erkennen.

Außerdem haben die zukünftigen F-Jugend-Kinder schon mehrere Trainings- und Spielerfahrten in der F-Jugend sammeln dürfen.



Wir sind stolz auf unsere Spieler und Spielerinnen und freuen uns auf die kommenden Herausforderungen in der nächsten Saison, in welcher die G-Jugend am Ligabetrieb teilnehmen wird.

## Damen

In der Damenmannschaft in der gemeinsamen Spielgemeinschaft mit Renkenberge und Wipplingen haben in dieser Saison Paula Schlömer, Ida Kossen und Franziska Held Pflichtspiele bestritten. Als Betreuer unterstützte Matthias Tiedeken die Mannschaft.

Nach dem Kreisligaabstieg in der Vorsaison wollte die Spielgemeinschaft in dieser Saison wieder angreifen – und hatte dabei durchaus Erfolg. Bis zuletzt war die Mannschaft immer auf Tuchfühlung mit dem Meisterschaftskampf. Letztlich waren es aber unter anderem die beiden Niederlagen gegen den späteren Meister Eintracht Papenburg, die zudem aufgrund von Verlegungen beide im Saisonfinale stattfanden, die Papenburg die Meisterschaft und unseren Damen im Dreikampf um die Spitze den dritten Platz bescherten.

Dennoch spielten die Damen eine starke Saison und legen ein gutes Fundament für die kommende Saison – in der auch schon die ersten Spielerinnen unserer Mädchenmannschaft an den Damenspielbetrieb herangeführt werden sollen.

Gegner	Hinspiel	Rückspiel
SG Dörpen/Heede/Ahlen-Steinbild	1:1 (A)	2:1 (H)
SG Bockhorst/Burlage	4:0 (H)	1:1 (A)
SG Neulangen/Langen II	3:0 (H)	3:0 (A)
FSG Dersum/Walchum-Hasselbrock	9:0 (H)	1:0 (A)
SV Herbrum	1:1 (A)	4:2 (H)
SuS Rhede	8:0 (H)	0:6 (A)
SG Breddenberg-Heidbrücken/Börger/Werpeloh II	1:5 (A)	5:1 (H)
SV Surwold	2:3 (A)	3:1 (H)
DJK Eintracht Papenburg	1:3 (H)	1:0 (A)

	Team	Sp.	Tore	Diff.	Pkt.
1	DJK Eintracht Papenburg	18	47:26	+21	39
2	SG Neulangen/Langen II	18	58:27	+31	37
3	SG Renkenberge/Wipplingen/Neubörger	18	56:19	+37	36
4	SG Bockhorst/Burlage	18	29:29	0	33
5	SV Surwold	18	27:24	+3	30
6	FSG Dersum/Walchum-Hasselbrock	18	47:43	+4	27
7	SV Herbrum	18	34:31	+3	20
8	SG Dörpen/Heede/Ahlen-Steinbild	18	33:53	-20	17
9	SG Breddenberg-Heidbrücken/Börger/Werpeloh	18	26:59	-33	13
10	SuS Rhede	18	22:68	-46	7

## Schiedsrichter

Auf den Fußballfeldern des Landkreises wurden wir in dieser Saison wieder von Kai Hermes und Henrike Hermes als Schiedsrichtern vertreten. Beide schauen auf eine Saison mit tollen Statistiken zurück und konnten dafür sorgen, dass Neubürger wie in der Vorsaison die vom Verein eingeforderte Anzahl an Einsätzen deutlich übertrifft.

Die vielen, über das geforderte Maß herausgehenden Einsätze unserer Schiedsrichter wurden im vergangenen Jahr vom Kreisfußballverband mit 150€ prämiert. Von diesem Geld sind wir als Jahresabschluss 2025 bei Grill und Pfanne in Dörpen essen gegangen.

Schiedsrichter	Henrike Hermes	Kai Hermes
Anrechenbare Einsätze (gesamt)	26	58
Einsätze Herren	0	12
Einsätze Damen	2	4
Einsätze Jugend männlich	9	35
Einsätze Jugend weiblich	5	4
Einsätze als Assistent/Assistentin	8	1
Testspiele	2	7
Sonstige Einsätze	2	2

Anm.: Die Summe aller Einsätze ist nicht gleichbedeutend mit der Summe aller angerechneten Einsätze. Nicht jedes Testspiel ist anrechenbar.

## Saison-Highlights

Henrike Hermes: Im August war ich Assistentin bei einem Testspiel der SV-Meppen-Damen, die in der zweiten Bundesliga um den Aufstieg mitgespielt haben. Damals gewann Meppen gegen Arminia Bielefeld mit 2:1. Letztens war ich in Assistentin in der Regionalliga Damen beim SpG Aurich. Die Regionalliga ist bei den Damen die dritthöchste Spielklasse. Am Sonntag leiten Kai und ich mit zwei anderen Schiedsrichtern die Bezirksmeisterschaftsendrunde der D-Juniorinnen in Papenburg.

Kai Hermes: Im Saisonverlauf waren immer die Bezirksjugendspiele fußballerische Highlights. Im Juniorenfußball habe ich überdies im Rahmen des Nordcups, der ähnlich funktioniert wie der neue Kinderfußball, die Teams treten jeweils mit zwei Mannschaften zeitgleich auf zwei Feldern in zwei Spielen a 2x20 Minuten gegeneinander an, sowohl bei den C-Juniorinnen (mit



Henrike als Linienrichterin in Rüttenbrock



Kai bei der Werder-Bremen-Fanclubmeisterschaft

Sebastian Reckmann) als auch bei den D-Junioren (mit Johannes Neemann) die Spielnachmittage SV Meppen gegen VFL Osnabrück geleitet. Bei den C-Junioren durfte ich zudem ein Freundschaftsspiel der beiden Mannschaften in voller Mannschafts-

stärke auf Großfeld leiten – ein laufintensives Spiel. In Ostenwalde durfte ich das Spiel leiten, mit dem sich Carpatia Emsland zum Meister der 4. Kreisklasse Nord krönte. Kein fußballerischer Leckerbissen, dafür aber sehr emotional geführt. Mit Berend Sap habe ich im Juni als Schiedsrichter an der Deutschen Meisterschaft der Werder-Bremen-Fanclubs in Wymeer-Boen teilgenommen – eine interessante und gut besuchte Veranstaltung.

### Interesse an der Schiedsrichterei?



Den freien Eintritt als Schiedsrichter haben wir z.B. auf Schalke genutzt!

Konnten wir Euer Interesse an der Schiedsrichterei wecken? Das Hobby als Schiedsrichter bringt Bewegung, Spaß und viele neue Kontakte mit sich. Man kann in jeder Altersstufe dem Fußball verbunden bleiben. Zudem bekommt man für jedes geleitete Spiel eine Aufwandsentschädigung und freien Eintritt bei jedem Fußballspiel des DFBs (solange der Vorrat an Schiedsrichterkarten reicht, auch in den Profiligen).

Meldet Euch bei Interesse also gerne beim Vorstand oder unseren Schiedsrichtern. Lehrgänge finden im Emsland jährlich in der Winterpause statt. Voraussetzungen sind ein Alter von 14 Jahren und eine Vereinsmitgliedschaft. Für Eure Ausrüstung kommt der Verein auf.

# Tennis

## Saison 2025

In der Sommersaison 2025 hatten wir 6 Erwachsenenmannschaften gemeldet. Herren 30 , 40 und 50 I und II, Damen 50 und erstmals seit langer Zeit eine Herrenmannschaft (bis 30 Jahre). Dazu 6 Kinder- und Jugendmannschaften.

Unsere D50 spielte in der Verbandsklasse und damit in der für Neubürger höchsten Klasse. Gegner waren sehr große Vereine wie Bremen, Ritterhude, Nordhorn und Nordenham. Dennoch wurde die D50 des SV Neubürger Meister sind damit in die Verbandsliga aufgestiegen. Herzlichen Glückwunsch zu der hervorragenden Leistung

Die Herrenmannschaften halten mittlerweile auch bestens mit den Vereinen aus der Umgebung und auch größeren Vereinen weiter entfernt, z.B. aus dem Osnabrücker - und Bremer Raum, mit. Besonders bemerkenswert war der Auftritt unserer Herren, welche in ihrem ersten Jahr gleich Platz zwei in ihrer Klasse belegen konnten.

Die Junioren B mit den Hauptspielern Julian Langen und Leander Schmitz wurden mit 10:0 Punkten, 15:0 Matches und 30:00 Sätzen klarer Erster in ihrer Klasse und belegten in der TNB- Endrunde einen beachtlichen vierten Platz, nachdem sie im Halbfinale sehr knapp im Matchtiebreak des Doppel gegen Ostrhauderfehn-Idafehn verloren hatten.

### Leistungsklassen:

Im Jahr 2025 haben sich wieder einige Spieler und Spielerinnen in Ihren persönlichen Leistungsklassen verbessert.

Um 1 Leistungsklasse (LK): Gaby Dreesmann, Henrike Hermes, Ida Kossen, Merle Kampen, Josefa Uhlenberg, Christoph Wöste, Tom Renemann, Timo Wottka, Philipp Langen, Markus Albers, Frank Langen, Hans-Dieter Schmitz, Tristan Wiggerthale

Um 2 LKs: Laura Kampen, Hans-Georg Langen, Andreas Albers, Ben Schlömer, Timo Schmitz

Um 3 LKs: Julian Langen und Leander Schmitz

Alljährlich finden auch die vereinsinternen Meisterschaften statt. Hier spielen den ganzen Sommer über die aktiven Spieler in verschiedenen Wettbewerben gegeneinander:

### **Vereinsmeister 2025:**

- Herrendoppel: 1. Sieger: Stefan und Christoph Wöste  
2. Sieger: Ben Schlömer und Dieter Kampen
- Damendoppel: 1. Sieger: Anne Kampen und Elena Schmitz  
2. Sieger: Christina Schmitz und Paula Schlömer
- Mix: 1. Sieger: Gaby Korte-Schuten und Frank Langen  
2. Sieger: Mia und Christoph Wöste

### **„Aufschlag für Vielfalt“ begeistert in Neubörger**

Der Tennisverein Neubörger hat am Sonntag, 21.09.25 mit dem Aktionstag „Aufschlag für Vielfalt“ ein starkes Zeichen für Gemeinschaft und Inklusion gesetzt. Von Beginn an herrschte auf der Anlage eine ausgesprochen positive und fröhliche Stimmung, die sich durch den gesamten Tag zog.

Eröffnet wurde die Veranstaltung von Diakon Burkhard Becker, der die zahlreichen Kinder, Eltern und Gäste mit einem Segen und einem gemeinsamen Lied begrüßte. Ein besonderes Bild bot dabei der große Regenbogen, unter dem sich alle versammelten, er steht sinnbildlich für Vielfalt, Offenheit und Zusammenhalt und verlieh dem Auftakt eine besondere Atmosphäre.

Rund 60 Kinder sowie viele weitere tennisbegeisterte Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, den Tennissport in unterschiedlichsten Spielformen kennenzulernen. Das bunte Programm mit abwechslungsreichen Spielstationen sorgte für Begeisterung und viel Bewegung. Einen besonderen Beitrag leistete das TNB-Mobil des Niedersächsischen Tennisverbandes, das mit Angeboten wie Rollstuhl- und Blindentennis neue Akzente setzte. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten die Chance, sich einmal selbst in die Situation von Kindern und Jugendlichen mit Einschränkungen zu versetzen.

Herzlicher Dank geht an die vielen ehrenamtlichen Jugendlichen und Erwachsenen aus Neubörger, die mit großem Einsatz und viel Begeisterung dabei waren. Ihr Engagement hat entscheidend dazu beigetragen, dass dieser Tag so reibungslos und erfolgreich verlaufen ist. Von allen Seiten gab es großes Lob und viel Anerkennung – sowohl für die hervorragende Organisation als auch für die warme, herzliche Atmosphäre, die diesen Aktionstag geprägt hat. Ein besonderes Highlight wartete zum Abschluss noch auf die Kinder: Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer durfte einen großen Tennisball mit nach Hause nehmen – eines von vielen schönen Erlebnissen, die diesen Tag unvergesslich machten. Mit „Aufschlag für Vielfalt“ hat der Tennisverein Neubörger erneut gezeigt, wie Sport

Brücken baut und Menschen unabhängig von Herkunft, Alter oder Einschränkungen zusammenbringt.



### **Aktuell laufende Sommersaison 2026**

Für die aktuelle Saison haben wir 7 Erwachsenenmannschaften gemeldet, wobei die Damen 50 mit der Verbandsliga in der höchsten Klasse vertreten sind. Auch haben wir dieses Jahr seit längerem wieder eine Damenmannschaft (unter 30Jährige) anmelden können. Die H30, H40, und zwei H50 Mannschaften bleiben erhalten. Wir sind in diesem Jahr mit unseren Mannschaften wieder in der gesamten Tennis-Region Dollart-Ems-Vechte, welcher die Landkreise Emsland und Leer sowie die Grafschaft Bentheim umfasst, unterwegs.

Im Jugendbereich haben wir in diesem Jahr 5 Kinder- und Jugendmannschaften gemeldet, die hauptsächlich in unserer Region spielen werden.

Auch in diesem Jahr finden wieder die Vereinsmeisterschaften statt, sodass auch unter der Woche auf der Tennisanlage ein reges Treiben herrscht.

In den Sommerferien ist auch wieder im Rahmen der Ferienpassaktion ein Tennismittag geplant, wo wir den Nachwuchs spielerisch an den Tennissport heranzuführen möchten.

### **Vereinsinternes Turnier „Alt gegen Jung“ – gelungener Saisonauftakt bei bestem Wetter**

Am Freitag, den 08.05.2026, fand um 16:00 Uhr wieder unser traditionelles vereinsinternes Turnier „Alt gegen Jung“ statt. Das beliebte Turnier gehört mittlerweile fest zum Saisonauftakt unseres Vereins und sorgt jedes Jahr für spannende Spiele, gute Stimmung und ein geselliges Miteinander. In diesem Jahr gingen insgesamt 13 Teilnehmer an den Start. Besonders erfreulich war dabei die große Altersspanne:

Die ältesten Teilnehmer waren stolze 81 Jahre alt und bewiesen einmal mehr, dass Tennis Menschen jeden Alters verbindet. Gespielt wurden jeweils zwei Doppelpartien sowie ein Einzel. Die Begegnungen verliefen spannend, fair und mit viel Einsatz auf beiden Seiten. Am Ende setzte sich das Team „Jung“ durch und konnte den Sieg für sich verbuchen. Bei herrlichem Wetter konnten Spieler und Zuschauer einen rundum gelungenen Nachmittag genießen. Im Rahmen der Siegerehrung übergab Dieter Kampen den Pokal an den Mannschaftsführer des Siegerteams „Jung“, Timo Schmitz. Stefan Wöste bedankte sich herzlich beim Organisationsteam sowie bei allen Helferinnen und Helfern, die das Essen vorbereitet hatten und damit maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen. Nach dem sportlichen Teil ließ man den Abend in gemütlicher Runde beim Grillen und der einen oder anderen Flasche Bier entspannt ausklingen. Ein gelungener Start in die neue Saison!



Die Dartssparte blickt zurück auf ihre zweite Saison seit Gründung und auf ein weiteres, ereignisreiches Jahr.

Nachdem wir uns im letzten Jahr zum Saisonstart verdoppelten und mit nun vier Teams in den Spielbetrieb einstiegen, fällt die Bilanz in Teilen durchwachsen, aber im Kern sehr positiv aus.

### Abschneiden im Ligabetrieb

Als Vizemeister stieg die A-Mannschaft in die Kreisliga auf und fand sich in extrem starker Gesellschaft wieder: Die Staffel bestand aus fünf Aufsteigern, davon zwei Meistern, und vier Bestandsvereinen. Am Ende der Saison stehen alle fünf Aufsteiger wieder auf den Rängen eins bis fünf - wir jedoch leider auf dem Letzten dieser fünf Ränge. Dennoch konnten wir im



Gute Stimmung bei der Spartenversammlung – der Dartsport in Neubürger wächst weiter

Spielverlauf die vier Bestandsvereine - allesamt mit deutlich mehr Erfahrung in dem Sport als unsere junge Sparte - auf die unteren Ränge verdrängen.

Da sich auch in diesem Jahr wieder eine Vielzahl an neuen Vereinen und Teams für den Spielbetrieb angemeldet haben, halten wir die Hoffnung auch trotz Rang fünf hoch, in die Bezirksklassenebene aufsteigen zu können. Den Ligaverantwortlichen ist das extrem gute Niveau der fünf Aufsteiger nicht entgangen, was hoffentlich in eine für uns positive Ligeneinteilung einfließen wird.

Unsere B-Mannschaft, in der ersten Saison noch im Mittelfeld anzutreffen, entwickelte sich in ihrem zweiten Jahr vortrefflich. Trotz des umzugsbedingten Wegganges eines Leistungsträgers des Teams, spielte sich die B mit Selbstvertrauen und Siegeswillen vor bis auf den Vizemeisterposten. Man unterlag einzig einem Papenburger Team, welches nur durch Gründung eines neuen, eigenen Vereins in dieser unteren Spielklasse starten musste. Das gesamte Team befand sich noch im Vorjahr unter anderer Vereinsflagge in deutlich höheren Klassen.

Der Aufstieg der B in die Kreisliga scheint damit relativ sicher.

Unsere beiden neuen Teams C und D setzen erste, schöne Impulse, konnten sich jedoch

leider noch nicht merklich absetzen und finden sich am unteren Ende der Tabelle wieder. Dies jedoch bedingt auch durch die interne Ausrichtung: Jeder der 28 Spieler und Spielerinnen sollte hier Ligaerfahrung sammeln und Spielzeit bekommen, losgelöst von dem individuellen Leistungs-



niveau. Hier steht neben dem Sammeln von Erfahrung der Spaß und die Gesellschaft im Vordergrund, was natürlich noch zu Lasten des ein oder anderen Tabellenplatzes geht.

Nach interner Abstimmung Mitte April steht für uns fest: Nahezu alle Spieler und Spielerinnen bleiben an Bord und wir gehen mit allen vier Teams auch in die dritte Saison, die Besetzung ändert sich dabei nur marginal. Zum Saisonstart begrüßen wir zudem vier neue Spieler, die wir hiermit noch einmal herzlich willkommen heißen wollen.

Ebenfalls begrüßen wir erstmals eine reine Jugendmannschaft, welche wir für das Pokalturnier anmelden konnten. Auch diese Möglichkeit zeigt, wie gut aufgestellt wir sind und wie es um die Zukunft unserer Sparte steht. Schön zu sehen, dass so viele besonders junge Menschen den Weg zu uns gefunden haben - wir sind stolz auf euch !!

**Team A – im Spiel gegen den SV Esterwegen**



**Team B – im Spiel gegen die TuS Holthusen**



**Team C und D – im vereinsinternen Derby**



## Individuelle Topleistungen

Neben dem Ligabetrieb besuchten wir wieder eine Vielzahl an Turnieren. Und hier, neben von Vereinen organisierte Preisgeldturniere, auch offizielle, durch den Dartverband Weser-Ems ausgerichtete Ranglistenturniere, über die man sich praktisch sogar für die deutschen Meisterschaften ("German Masters" am 20.+21.06.2026 in Mainz) qualifizieren konnte.

Über vier Ranglistenturniere sammelte man durch das individuelle Abschneiden Ranglistenpunkte, am Ende wurde bilanziert und von den 12 Spielern und Spielerinnen unserer Sparte, die an dem Turnierformat teilnahmen, fanden sich einige auf beachtlich guten Plätzen wieder. Hervorzuheben hier bei den Herren Ranglistenposition

43 für Bennet Antons, Rang 39 für Sebastian Reckmann und sogar Rang acht für unseren Spartenleiter Marco Lüpken.

Bei den Damen ebenfalls ein starker achter Rang für Caro Albers.

In der Jugend erspielte sich Julian Langen den 25. Rang und Nicolas Kruth aus Aschendorf Rang 14.

Caro und Marco verpassten damit tatsächlich nur recht knapp eine Qualifikation für die deutsche Meisterschaft, ein Ergebnis, von dem Beide vor Beginn der Turnierserie nicht zu träumen gewagt haben. Selbstverständlich wird im nächsten Saisonjahr wieder angegriffen und hoffentlich an diese Leistungen angeknüpft.



DC Board Bros auswärts unterwegs!



Andre Rosenboom (li.) und Nicolas Kruth (re.)

## Eigene Turnierformate

Ebenfalls erfolgreich und wiederholenswert sind unsere eigenen Turnierformate, welche sich unter den Dartern der Region fest etabliert haben: Im Dezember luden wir wiederholt zu einem Winterturnier ins Clubhaus ein, abermals ein voller Erfolg und ein spannender, spaßiger und geselliger Abend mit großartigem Dartsniveau. Übertreffen kann dieses Event nur Eines, die "Neubürgeraner Dartsmeisterschaften", welche wir jährlich im März durchführen. Wir haben über den Newsletter bereits ausführlich berichtet, daher sparen wir uns an dieser Stelle eine Wiederholung - auch wenn wir nur zu gern von dem Event schwärmen!

Neue Impulse setzten wir in diesem Jahr durch ein besonderes, neues Turnierformat. Zwei Spieler unseres Vereins, Marco Lüpken und Sebastian Reckmann, erschufen die "Premier League Emsland/Ostfriesland" an der vier Vereine teilnehmen (Lorup, Flachsmeer, Holte sowie Neubürger) und zu jedem der 8 Spieltage ihre in dem Moment formstärksten Spieler entsenden. Ziel war es, damit den Leistungsträgern Anreize zu geben, sich auf höchstem, regionalen Niveau zu messen und sich dadurch noch einmal weiter zu pushen. Das in der Theorie geplante bewahrheitete sich in der Praxis, inzwischen sind drei von acht Spieltagen Geschichte und keiner der Teilnehmer möchte mehr auf diesen Austausch und diese Entwicklungschance verzichten!



## Meilenstein zum Jahresbeginn

Auch hierzu informierten wir bereits über den Newsletter, doch diese Errungenschaft ist uns zu wichtig und besonders, um sie nicht in das Saisonheft einfließen zu lassen: Seit Anfang Januar 2026 verfügen die DC Board Bros NBG über einen eigenen VW Bulli für die Dartsparte! Der zunächst schlichte Bulli wurde im April auffällig und für unsere Sponsoren werbewirksam foliert. Für unsere vier Teams mit entsprechend vielen Heim- aber insbesondere Auswärtsspielen sowie Turnierbesuchen haben wir so die perfekte Basis für gemeinsame Fahrten zum Spielort. Da wir im Darts mit maximal 8 Spielern im Ligabetrieb antreten dürfen, passt dieser 8-Sitzer einfach perfekt zu uns und unserem Sport.

Ein Hinweis für die kostenbewussten Vereinsmitglieder: Die laufenden Kosten des Fahrzeugs werden zu 100% von der Sparte aufgewendet und belasten damit die Finanzen des Hauptvereins nicht.

### Die kommende Saison

Die Ligeneinteilung ist Mitte Juli zu erwarten, bis Anfang August wird der Rahmenspielplan stehen und veröffentlicht werden. Über den Newsletter und via Instagram werden wir wie gewohnt über unsere Spieltage, insbesondere Heimspieltage, berichten.

Vor dem Saisonstart im August werden wir an unserer Boardanlage im Clubraum noch einmal Hand anlegen, dem Raum einen neuen Anstrich geben und auch die Toiletten etwas auf Vordermann bringen. Die Renovierungsarbeiten starten noch Ende Juni, wir hoffen dem Erscheinungsbild unseres Vereines damit noch ein Upgrade zu geben.



Ein Prachtstück mit ganz besonderem Kennzeichen 🤩

Wir beenden unseren Bericht mit einer Bitte: Schaut nicht nur auf dem Fußball- oder Tennisplatz vorbei, sondern gebt auch den Darts eine Chance. Die Spannung eines Ligaspiels zieht auch Zuschauer ohne Dartserfahrung schnell in ihren Bann, darüber hinaus hat doch kaum einer etwas gegen ein Kaltgetränk und eine Grillwurst.

Auch über aktive Unterstützung freuen wir uns. Wer Interesse hat, einmal reinzuschneppern, ist jederzeit herzlich willkommen. Bitte habt absolut keine Sorge davor, auch als absoluter Anfänger vorbeizuschauen. Wir haben Spieler\*innen jeglichen Niveaus im Verein, es wird keiner bloßgestellt oder belächelt. Versprochen.

*Good Darts!!*

# **Boule**

## **Bericht der Bouleabteilung 2025/26**

Auch in dieser Saison herrschte regelmäßig emsiges Treiben auf unseren Bouleplätzen. Sowohl die Mittwochs- als auch die Donnerstagsgruppe sind regelmäßig auf den Plätzen anzutreffen.

Die Donnerstagsgruppe war im Juli 2025 bei den Sportfreunden in Neulehe zu Gast. Im kommenden Monat erwarten wir die Boulefreunde aus Neulehe zum Gegenbesuch bei uns.

Neben den regelmäßigen Übungsabenden sieht man einige Akteure auch bei Arbeitseinsätzen auf unserem Gelände.

Wer Interesse am Boulesport hat, kann gerne einmal schnuppern. Die Übungsabende sind – wie die Gruppennamen vermuten lassen – am Mittwoch und Donnerstag.

## **Zehn Jahre Boule-Freizeitsport in Neubörger**

Vor zehn Jahren – im August 2016 – trafen sich erstmals jüngere und ältere Erwachsene auf dem Sportgelände, um den Boulesport kennenzulernen. Schell konnten sich einige Männer und Frauen für diesen Sport begeistern.

Mit Unterstützung des Sportvereins und der Gemeinde konnte schon im Frühjahr 2017 mit dem Bau der Bouleplätze begonnen werden. Sie wurden im Juni 2017 fertiggestellt.

Die aktiven Boulefreunde treffen sich seit 2016 regelmäßig zum Boulen. Neben der Donnerstagsgruppe (etwa 20 Männer und Frauen) entstand eine Gruppe, die mittwochs (früher montags) trainiert.

An offiziellen Wettkämpfen nehmen die Boulefreunde nicht teil. Mit Boulegruppen aus Nachbargemeinden traf man sich dann und wann zu freundschaftlichen Spielen.

Die Bouleplätze auf dem Sportgelände können auch von Interessierten, die nicht den Boulegruppen angehören, genutzt werden. Mehrere Fußballmannschaften, Firmen, Nachbarschaften oder Freundeskreise konnten in den letzten Jahren besucht werden.

## Leichtathletik/Sportabzeichen

Hallo Sportsfreunde,

Wir von der Leichtathletik–Sportabzeichen Gruppe möchten Euch mitteilen, dass wir nach wie vor am Ball bleiben.

Im vergangenen Jahr haben

15 Erwachsene ihr Sportabzeichen mit Gold

2 Erwachsene ihr Sportabzeichen mit Bronze

4 Jugendliche ihr Sportabzeichen mit Gold

3 Jugendliche ihr Sportabzeichen mit Silber

1 Jugendlicher sein Sportabzeichen mit Bronze

erreicht.

Auch diverse Kinder aus der Grundschule haben es mit unterschiedlichen Ergebnissen geschafft, ihre Urkunde zu bekommen.

Wir danken allen Teilnehmern und gratulieren dazu, und freuen uns sehr, in diesem Jahr wieder viele Sportler zu erreichen, die es wagen, ihr Abzeichen mit uns und unter unserer Begleitung zu machen.

Ferner danken wir dem Verein, dass er es uns ermöglicht, in einem feierlichen Rahmen die Urkunden zu übergeben.

Natürlich würden wir uns freuen, wenn auch IHR zu uns kommt und Eure Fähigkeiten ausprobiert. Und es wird sicherlich nicht jedem gelingen, es an einem Nachmittag zu schaffen, aber so ist es im Sport, man muss am Ball bleiben, um Leistung abzurufen.

Die Leistungen, die jeder einzelne erbringen muss, findet Ihr beim DOSB – im Netz unter DAS Leistungsübersicht /Erwachsene/Jugendliche /Kinder

Nicht alle Übungen, die aufgeführt werden, können wir auf unserer Sportanlage erbringen. Alleine schon die Weitsprunganlage ist in einem qualitativ extrem schlechten Zustand.

Wenn ihr trotzdem Lust habt, dabei zu sein und Euer Sportabzeichen erwerben möchtet, kommt zu uns auf den Sportplatz oder meldet euch bei mir oder Jutta.

In diesem Sinne, Euch allen noch einen schönen Abend beim Sommernachtsfest heute Abend.

Mit sportlichen Grüßen vom Team

Bärbel Töpker / Jutta Fromme



Unsere Sieger beim Sportabzeichen 2025! Herzlichen Glückwunsch!

# InduS

## Sportspiele und Teamgeist

Unter der Betreuung von Christine Telgen und Kai Hermes trifft sich jeden Freitagnachmittag außerhalb der Ferienzeiten eine Gruppe von Kindern mit und ohne Einschränkungen aus dem gesamten nördlichen Emsland zu gemeinsamen Sportspielen.



In einer Gruppenstärke von acht bis zehn Kindern probieren wir gemeinsam tolle, neue sowie bewährte, altbekannte Sportspiele aus, erproben uns an den Ringen und am Klettergerüst oder testen unser Können in Einzel- und Mannschaftssportarten wie Fußball, Hockey, Badminton und Handball.

Gelegentliche Turn- und Fitnessseinheiten runden das Gesamtkonzept ab. Die Gruppe steht jedem Kind offen. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer. Kommt gerne ganz unverbindlich vorbei!

### Wir brauchen Euch!

Wir suchen händeringend Unterstützung im Betreuersteam. Wenn Du Spaß an Sport hast und gerne mit Kindern arbeitest, dann melde Dich doch bei Christine Telgen, Kai Hermes oder dem Vorstand des Sportvereins Neubörger.

In den letzten Wochen wächst die Gruppe wieder rasant, was uns bei der Betreuung vor Herausforderungen stellt: Jede helfende Hand wird dringend benötigt. Beim InduS-Projekt bist Du Teil einer großen Gruppe, die im gesamten Emsland wichtige Inklusionsarbeit leistet.

Also melde Dich!



# Volleyball

Leider werden wir immer weniger Mitglieder, sodass wir immer auf andere Gruppen angewiesen sind, um spielen zu können. Abwechselnd fahren wir nach Wipplingen und Werpeloh oder sie kommen zu uns. Daher haben wir auch in letzter Zeit kein Turnier besuchen können. Wir freuen uns auf neue Mitglieder ob Jung oder Alt, ob Einsteiger oder Fortgeschrittene. Wir spielen jeden Mittwoch von 20-22 Uhr.

Kommt doch einfach vorbei!

*Bilder aus dem Jahr 2025*



## Laufgruppe

Momentan laufen wir montags regelmäßig mit vier Mädels! Wir freuen uns aber über jeden Zuwachs! Kommt einfach vorbei!

# Jogging-Gruppe

Lust auf Bewegung, frische Luft und gute Gesellschaft? Dann komm zu unserer Jogginggruppe!



Wir treffen uns **jeden Montag um 20 Uhr** an der **Tankstelle** und laufen gemeinsam etwa **eine Stunde** - das entspricht **ungefähr 6 Kilometern**. Dabei steht nicht die Leistung im Vordergrund, sondern der Spaß an der Bewegung.

**Egal**, ob du schon **regelmäßig läufst** oder **gerade erst anfangen** möchtest: Bei uns ist jede Person herzlich willkommen! Besonders auf Laufanfänger wird viel Rücksicht genommen, sodass alle in ihrem eigenen Tempo mitmachen können.

Also schnapp dir deine Laufschuhe und sei dabei - wir freuen uns auf dich!



## SV Neubürger Radfahrchallenge

Die Radfahrchallenge des SV Neubürger fand vom 13.06. bis zum 26.09.2025 statt und sollte unsere Mitglieder zu gemeinschaftlichem Fahrradfahren bewegen und dazu motivieren, das tägliche Mobilitätsverhalten insofern zu überdenken, ob nicht so mancher Weg auch mit dem Fahrrad zurückgelegt werden könnte.

Wir legten vier Altersklassen fest und warben für unsere Aktion auf Instagram, der Vereinswebsite und durch Aushänge im Ort.

Die Teilnehmer sollten während des Projektzeitraums ihre gefahrenen Kilometer einreichen und hatten auch darüber hinaus die Möglichkeit, Sonderpreise für Fotoeinsendungen zu gewinnen. Dabei war für die Teilnehmer ab 30 die Nutzung von E-Bikes erlaubt.



Leider stand das Projekt unter keinem guten Stern: Nur in der Altersklasse 30-64 konnten wir eine rege Beteiligung verzeichnen, in anderen Altersklassen waren die Anmeldungen bedauerlicherweise spärlich gesät. Zum einen war das schlechte Wetter besonders in der ersten Woche des Projektzeitraums ein Grund, weshalb sich viele nicht zur Teilnahme durchringen konnten. Weiterhin fühlte sich besonders die Altersgruppe 65+ ungenügend informiert, da die Werbung für das Projekt zum großen Teil online stattfand. Diese Kritik werden wir für kommende Projekte berücksichtigen. Ein dritter Grund besonders unter den Mitgliedern unter 30 war, dass viele zwar über das Angebot informiert waren, aber selbst ausschließlich E-Bike fahren und oft auch gar kein Fahrrad ohne elektrischen Antrieb mehr besitzen.

Zumindest die im Rahmen des Projekts organisierte gemeinsame Fahrradtour war ein voller Erfolg: Bei mildem Wetter konnte unsere Fahrradgruppe trocken durchkommen und auf einer interessanten Strecke durch die Nachbardörfer die Wippinger Mühle und das indonesische Pfahlbauten nachempfundene Batakhaus in Werpeloh bestaunen. In Werpeloh gab es Kaffee und Kuchen für die Teilnehmer, nach der Rückkehr auf den heimischen Sportplatz ließen wir den Tag bei Bratwurst und Kaltgetränken gemütlich ausklingen.

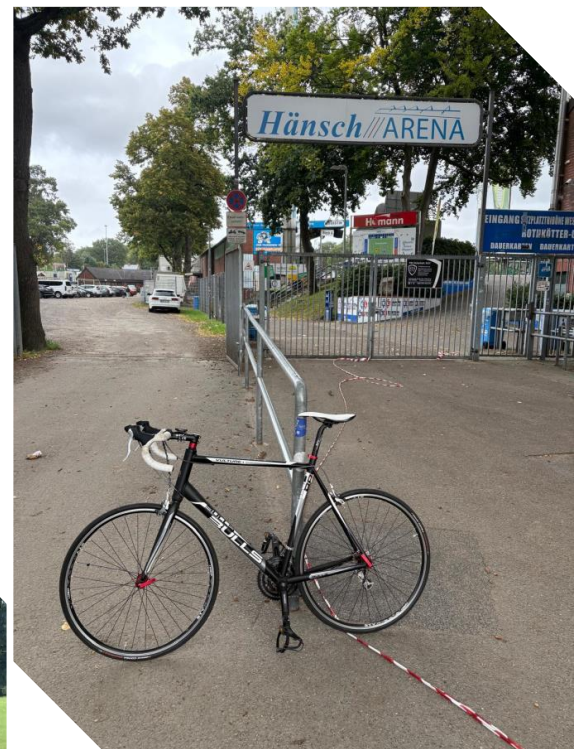
Am 19.10.2025 fand die Ehrung der Gewinner auf dem Sportplatz Neubürger statt, zu der sich nicht nur die Gewinner, sondern auch ein paar Zuschauer eingefunden hatten.



**Oben links/rechts: Der erste Vorsitzende Christoph Wöste beglückwünscht Anneliese Kossen und Stefan Meyer zu ihren Leistungen.**

**Unten links: Gruppenbild der Sieger mit dem Vorstand**

**Unten rechts: Einen Sonderpreis gewann Andreas Homuth für das Foto seines Fahrrads vor der Hänsch-Arena**



## Neujahrsempfang

Der Sportverein Neubörger hat das neue Jahr mit seinem traditionellen Neujahrsempfang eröffnet und dabei all jene in den Mittelpunkt gestellt, die das Vereinsleben das ganze Jahr über mit seinem großen Engagement bereichern.

Zu einem gemeinsamen Frühstück waren alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, Betreuer und Betreuerinnen sowie Trainer und Trainerinnen eingeladen. Die Resonanz auf die Einladung war erneut sehr erfreulich: Rund 80 Vereinsmitglieder hatten sich angemeldet und kamen in geselliger Atmosphäre zusammen. Bei einem reichhaltigen Frühstück bot sich die Gelegenheit, auf das vergangene Jahr zurückzublicken, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam auf die kommenden Aufgaben und Veranstaltungen des Vereins zu schauen.

Der Vorstand des Sportvereins Neubörger nutzte die Gelegenheit, um alle Ehrenamtlichen seinen herzlichen Dank auszusprechen. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz bei Trainingseinheiten, Wettkämpfen, Veranstaltungen und zahlreichen organisatorischen Aufgaben wäre ein lebendiges Vereinsleben nicht möglich. Das ehrenamtliche Engagement bildet das Fundament des Vereins und trägt maßgeblich dazu bei, dass sportliche und gesellschaftliche Angebote für Jung und Alt geschaffen werden können.

In seinen Grußworten betonte der 1. Vorsitzende, Christoph Wöste, die Bedeutung des Zusammenhalts und der Gemeinschaft innerhalb des Vereins. Gleichzeitig wurde ein Ausblick auf die geplanten Aktivitäten und Projekte des neuen Jahres gegeben.

Der Neujahrsempfang endete nach einigen gemütlichen Stunden mit vielen guten Gesprächen und dem gemeinsamen Wunsch nach einem erfolgreichen, sportlichen und vor allem gesunden Jahr für alle Mitglieder des Sportvereins Neubörger.

Der Vorstand möchte diese Gelegenheit nutzen, um sich bei Uwe Deutsch und seinem Team zu bedanken. Jahr für Jahr zaubert das Team ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und sorgt dafür, dass sich auch der Vorstand mal verwöhnen lassen kann und diesen Tag ohne große Vorbereitungen genießen kann.

Darüber hinaus ist der Vorstand immer auf der Suche nach neuen, engagierten Unterstützern unseres Sportvereins. Egal ob Sie bereits Erfahrungen mitbringen oder neu einsteigen möchten – wir freuen uns über jede Hilfe! Bei Interesse wenden Sie sich gerne an den Vorstand.

Bilder vom diesjährigen Neujahrsempfang:





## JSG Emstal erweitert Zusammenarbeit ab Sommer 2026

Die JSG Emstal stellt sich zur kommenden Saison neu auf. Die Jugendspielgemeinschaft der Vereine SV Blau-Weiß Dörpen, SV Neubörger und SV Ahlensteinbild besteht bereits seit dem Jahr 2011 und wird ab den Sommerferien 2026 erweitert.



Neu hinzu kommt Rot-Weiß Heede. Mit der Erweiterung möchten die beteiligten Vereine den Jugendfußball in der Region langfristig stärken und weiterentwickeln. Die neue Zusammenarbeit betrifft künftig die Altersklassen der A-, B- und C-Jugend. Ziel ist es, die Mannschaften sportlich noch besser aufzustellen und den Jugendlichen optimale Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten. Die Verantwortlichen sehen in der neuen Konstellation einen wichtigen und zukunftsorientierten Schritt. Gerade im leistungsorientierten Jugendfußball werde die Zusammenarbeit zwischen mehreren Vereinen immer bedeutender, um dauerhaft stabile und konkurrenzfähige Mannschaften bilden zu können. Durch die größere Spielerbasis sollen die Teams leistungsstärker aufgestellt und das sportliche Niveau innerhalb der JSG weiter optimiert werden.

Mit Rot-Weiß Heede kommt zudem ein weiterer starker Partner mit ins Boot, der die JSG sportlich und organisatorisch verstärken soll. Gemeinsam möchten die Vereine das Leistungsprinzip weiter fördern und den Spielern ein attraktives Umfeld für ihre sportliche Entwicklung bieten. Neben den sportlichen Vorteilen soll auch die Zusammenarbeit zwischen Trainern, Betreuern und Ehrenamtlichen weiter intensiviert werden. Die Vereine erhoffen sich dadurch eine nachhaltige Entwicklung des Jugendfußballs in der gesamten Region. Mit der Erweiterung der JSG Emstal setzen die beteiligten Vereine ein klares Zeichen für die Zukunft und möchten die Nachwuchsarbeit langfristig stärken und optimieren.

### **Ehrenamtliche Trainer/Betreuer gesucht**

Die JSG Emstal sucht zur nächsten Saison noch einen Betreuer für eine D-Jugend-Mannschaft sowie Trainer für Mannschaften der Altersklasse C-/B-Jugend.

Über Bereitschaft zum Engagement freuen wir uns sehr. Meldet Euch bei Interesse gerne bei Natascha Lindemann.

# Impressum

## Berichtautoren:

Grußwort: Christoph Wöste

Erste Herren: Kai Hermes, Uwe Reinelt

Alte Herren: Thomas Schürmann

Altliga: Markus Wiggerthale

Damen: Kai Hermes

A-Junioren: Kai Hermes

B-Junioren: Frank Michels

B-Juniorinnen: Mia Wöste

C1-Junioren: Hans Kuper (BW Dörpen)

C2-Junioren: Kai Hermes, Matthias Tiedeken

D1-Junioren: Christina Everink-Wolters (Viktoria Ahlen-Steinbild)

D3-Junioren: Mike Martin

E-Junioren: Christian Wessels

F-Junioren: Christian Müller

G-Junioren/Minis: Monika Homuth

Schiedsrichter: Kai Hermes, Henrike Hermes

Tennis: Dieter Kampen, Bernd Schuten, Norbert Renemann

Darts: Marco Lüpken

Boule: Clemens Wiggerthale

InduS: Kai Hermes

Leichtathletik/Sportabzeichen: Bärbel Töpker

Volleyball: Anja Sebers

Laufgruppe: Anja Sebers

Neujahrsempfang: Tanja Schürmann

Radfahrchallenge: Kai Hermes

JSG-Erweiterung: gemeinsame Pressemitteilung, Kai Hermes

Anm.: Die D2-Jugend und die zweite Herren spielten in dieser Saison ohne Beteiligung des SVN.

Die E1- und E3-Jugenden, die im Saisonheft behandelt werden, waren reine Neubürgeraner Mannschaften, die E2 spielte als alleinige Ahlener Mannschaft.

**Bildquellen/-rechte (falls Verantwortlichkeit abweichend von Berichtautor):**

Erste Herren:

*Bild zum Artikel „Meisterschaft im Regen“: Anna Schmitz*

Schiedsrichter:

*Henrike als Linienrichterin: Rene Diebel (<https://www.fupa.net/photos/vfl-ruetenbrock-1930-tus-haren-1920-541369#26>)*

*Kai beim Werder-Fanclub-Turnier: Ausschnitt aus einem YouTube-Video des SV Werder Bremen ([https://www.youtube.com/watch?v=xgTNd\\_I7Ngs](https://www.youtube.com/watch?v=xgTNd_I7Ngs))*

InduS :

*Spielende Kinder : Christine Telgen*

*Werbeplakat : Kai Hermes unter Zuhilfenahme künstlicher Intelligenz (ChatGPT)*

**Vielen Dank an alle Beteiligten!**